



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf • Fischbach • Feldschlößchen • Großermansdorf • Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Im Überblick

Tipps & Termine Seite 6

Sport im Rödertal Seite 7

112 Jahre FFW Ullersdorf Seite 8

20 Jahre EKZ Radeberg Seite 9-12

Ab ins kühle Nass - die Freibadsaison beginnt!

Der Sommer steht vor der Tür und alle warten auf die Eröffnung der Freibadsaison. Doch bevor die Bäder nun Mitte Mai ihre Türen öffnen, gab es noch einiges zu tun.

Im letzten Jahr feierte das **Radeberger Stadtbad** seinen 100. Geburtstag und das sogar mit einem Besucherrekord. Insgesamt 32.070 Schwimmgäste wurden gezählt. 1.428 Besucher kürten den 20. Juni zum Tag mit den meisten Besuchern 2013. Nun ist es Zeit für die neue Saison. Dafür hat der Stadtbadverein einen neuen Beckensauger angeschafft und installiert. Im Bereich des Kiosks konnten einige neue Gestaltungen vorge-



V. l.: Praktikant Heiko Schöne, Hausmeister Klaus Radon und Schwimmmeister Gerd Lippmann erledigen die letzten Arbeiten vor dem Saisonstart im Stadtbad Radeberg.



Anzeige
Gerhard Lemm
Für uns
in den Kreistag

Liebe Radebergerinnen und Radeberger,

der Landkreis unterhält viele wichtige Einrichtungen in Radeberg, wie z.B. das Gymnasium, die Förderschule, das Berufsschulzentrum, Musik- und Volkshochschulangebote und mehr. Von der Personenbeförderung bis zur Sozialarbeit ist das kreisliche Engagement in unserer Stadt wichtig. Deshalb müssen wir auch im Kreistag als Hauptentscheidungsorgan stark vertreten sein. Damit wir auch weiter angemessen im Kreis berücksichtigt werden.

Deshalb möchte ich auch weiter Radebergs Interessen und die unserer Region im Kreistag erfolgreich vertreten. Deshalb bitte ich Sie gemeinsam mit Roswitha Ohl, Jürgen Wähnert, Eva Hoffmann und Laszlo Balog um Ihre Stimmen für die Liste der **SPD**.

Ihr Gerhard Lemm

www.radeberg.hatdiewahl.de
www.spd-radeberger-land.de

UNS FINDET MAN AUCH:
www.die-radeberger.de



www.facebook.com/DieRadebergerHeimatzeitung

www.hzdr.de **TAG DES OFFENEN LABORS IN ROSSENDORF** 24.5.
DD - Bautzner Landstr. 400



Im Arnsdorfer Karswaldbad wurden die Gehwegplatten rund um das Becken erneuert.

nommen werden. Zudem ist für das Jahr 2014 die Errichtung eines zusätzlichen Grillplatzes für Einnmietungen geplant. Auch der Parkplatz soll ausgebessert werden. Für die



Ende April war das Becken noch leer, doch nun kann die Saison beginnen. Die neu gepflanzte Ulme hat ihren Platz schon gefunden.

angebotenen Kinderschwimmkurse liegen für die neue Saison bereits 15 Anmeldungen vor. In Arnsdorf erneuerte der Karswaldbadverein bereits Ende März die Gehwegplatten rund um das Schwimmbecken. Überall wurden kleine Ausbesserungsarbeiten erledigt. Da die Gemeinde Arnsdorf die Badbetriebe nicht mehr finanzieren konnte, übernahm dies 2001 der ehrenamtlich tätige Verein und kämpft sich jedes Jahr aufs Neue durch. Nun beginnt eine ganz besondere Badesaison für die Arnsdorfer. Zum 80. Geburtstag des Karswaldbades warten einige Veranstaltungen und das große Jubiläums-Badfest vom 04. bis 06. Juli 2014 auf die Besucher.

Frau Hofmann nahm sich mit einem Hochdruckreiniger den Rand rund um das Becken vor. Viele Schattenplätze auf den Liegewiesen gibt es im Wachauer Bad leider nicht mehr. 2010 zerstörte der Tornado die Bäume rings um die Anlage und nur wenige blieben im Bereich des Kinderbeckens erhalten. Durch einen Spender konnte nun eine Ulme gepflanzt werden, die hoffentlich der Anfang für weitere Baumspenden sein wird. Natürlich finden 2014 auch wieder einige Veranstaltungen, wie etwa das Badfest und das Mondscheinbaden, im Freibad statt.

Text & Fotos: Red.

Wir wünschen unseren Lesern & Kindern eine tolle Freibadsaison 2014.

Das Team Ihrer Heimatzeitung

die Radeberger



Anzeige **Eine starke CDU steht für** Anzeige

- Ideen und Kreativität
- Denken und Handeln
- Engagement und Aktivität

im Stadtrat.



Besuchen Sie uns unter www.cdu-radeberg.de

Kultur, Bildung und Ehrenamt

Seite 4/5

Freibadsaison 2014			
Freibad	Adresse	Saisonstart	Saisonende
Radeberg	Wasserstr. 8a, 01454 Radeberg	15.05.2014	15.09.2014
Arnsdorf	Karswaldstr. 3, 01477 Arnsdorf	17.05.2014	13.09.2014
Wachau	Fasaneriestr. 1, 01454 Wachau	15.05.2014	15.09.2014

Auch die Wachauer freuen sich auf die bevorstehende Freibadsaison. Und es wurde einiges getan, um das gemütliche Naturbad für die Badegäste herauszuputzen. Am Mittwoch nach Ostern spritzte die Jugendfeuerwehr das Becken sauber. Die langjährige Badmeisterin

Radeberger Bier-Theater
Spaß beim Bier

Ticketservice Radeberg
Hauptstraße 59
Telefon 03528 / 48 70 70
info@biertheater.de
www.biertheater.de

Nur noch bis Juni 2014
“Yes ... We can's ooch!”
Schnell noch Restkarten sichern!
Kartenvorverkauf Spielzeit 2014/15 hat begonnen!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:
112 Notruf: Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Mi., Fr. 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Sa., So. 24 Stunden
03571-19222 Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/ Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

17./18.05. Gem. Praxis Dr. Handschug/Dres. Weber Radeberg, Dr.-Albert-Dietze-Str. 11
Tel. 03528/44 20 33
24./25.05. Frau Dr. Marzinek Radeberg, An der Knorpelschänke 1
Tel. 03528/44 38 00
jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken
Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

17.05.	Löwen-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/72 33 6
18.05.	Altstadt-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 78 11
19.05.	Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/45 26 8
20.05.	Löwen-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 22 28
21.05.	Heide-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 27 70
22.05.	Mohren-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 58 35
23.05.	Löwen-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 22 28
24.05.	Elefanten-Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/58 91 5

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig

16.05.-23.05. Herr DVM Gläser, Weißig
Tel. 0351/26 80 808 oder 0172/97 17 278
23.05.-30.05. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla
Tel. 035205/73 388

werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags, Sa., So. ganztägig
Notdienst nur nach tel. Anmeldung unter
Tel. 035201/730-0 od. 0171/5 72 62 83

16.05.-23.05.14 Dr. Mathias Ehrlich
23.05.-28.05.14 Dr. Klaus Ehrlich

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf
Tel. 035973-2830

Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister der Stadt Radeberg und die Ortsvorsteher von Großberkmannsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf gratulieren herzlich

zum 85. Geburtstag	12.05.	Renate Klose	
11.05.	Christa Manns	13.05.	Christian Großer
14.05.	Brigitte Käßler	13.05.	Hans-Jörg Fuhrmann
zum 80. Geburtstag	13.05.	Volker Lüdeke	
16.05.	Heinz Leuthold	14.05.	Dr. Ulrich Arndt (OT Ullersdorf)
zum 75. Geburtstag	14.05.	Günter Klengel	
10.05.	Frigga Rümenapp	15.05.	Erika Callauch (OT Liegau-Augustusbad)
12.05.	Rolf Schmidt	16.05.	Dieter Kage
16.05.	Dieter Hähne		
zum 70. Geburtstag			
11.05.	Monika Sicker		
12.05.	Heidemarie Kreil		

Wahlbekanntmachung der Stadt Radeberg

1. Am 25. Mai 2014 finden gleichzeitig die Wahl zum Europäischen Parlament und die Stadtratswahl, Ortschaftsratswahlen und Kreistagswahl statt. **Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.**

2. Die Stadt ist in 19 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Folgende Wahllokale sind barrierefrei:

WB II	Alten- u. Pflegeheim, Pulsnitzer Straße 58, 01454 Radeberg
WB III	Rathaus, Markt 19, 01454 Radeberg
WB VII	Wahllokal Dresdener Str., Dresdener Str. 37, 01454 Radeberg
WB XI	Schule zur Lernförderung I, F-Freiligrath-Str. 27, 01454 Radeberg
WB XII	Schule zur Lernförderung II, F-Freiligrath-Str. 27, 01454 Radeberg
WB XIII	Volkssolidarität Seniorenwohnanlage, F-Freiligrath-Str. 19, 01454 Radeberg
WB XV	Kindertagesstätte Liegau-Augustusbad, Hauptstr. 71 a, OT Liegau-Augustusbad, 01454 Radeberg

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 26. April 2014 bis zum 03. Mai 2014 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 12:30 Uhr im Archiv, Ständesamt und Fraktionszimmer des Rathauses, Markt 19 in 01454 Radeberg, zusammen.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

- Die Stimmzettel für die Wahl zum Europäischen Parlament sind von weißer Farbe.

- Die Stimmzettel für die Stadtratswahl sind von gelber, die für die Ortschaftsratswahl von grüner und die für die Kreistagswahlen von rosa Farbe.

- Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten. Der Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes die Stimmzettel ausgehändigt, für die er wahlberechtigt ist.

4. Anzahl der Stimmen

4.1 bei der Wahl zum Europäischen Parlament

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

4.2 bei der Stadtratswahl, den Ortschaftsratswahlen und der Kreistagswahl

Jeder Wähler hat drei Stimmen.

Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer

1. die für den Wahlkreis zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 20 Abs. 5 KomWO bestimmten Reihenfolge,

2. die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 21 Abs. 2 KomWO bekannt gemachte Anschrift 9) in der zugelassenen Reihenfolge.

Es findet Verhältniswahl statt, es können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind.

Der Wähler kann seine Stimme Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (Panaschieren) und einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (Kumulieren).

Der Wähler gibt dabei seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den oder die Bewerber, dem oder denen er seine Stimme(n) geben will, durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.

5. Der/Die Stimmzettel muss/müssen vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

6. Jeder Wähler kann - außer er besitzt einen Wahlschein - nur in dem Wahl-

12.05.	Renate Klose
13.05.	Christian Großer
13.05.	Hans-Jörg Fuhrmann
13.05.	Volker Lüdeke
14.05.	Dr. Ulrich Arndt (OT Ullersdorf)
14.05.	Günter Klengel
15.05.	Erika Callauch (OT Liegau-Augustusbad)
16.05.	Dieter Kage

sowie den Eheleuten Ruth und Joachim Winkler zur Diamantenen Hochzeit und wünschen Ihnen noch viele gemeinsame und glückliche Jahre

raum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

7. Für die Europawahl und für die Kommunalwahlen werden getrennte Wahlscheine erteilt.

Wer einen Wahlschein hat, kann

1. - bei der Wahl zum Europäischen Parlament durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises,

- bei den Kommunalwahlen durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes in seiner Stadt, Ortschaft oder

2. durch Briefwahl

an der Wahl teilnehmen.

8. Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die amtlichen Stimmzettel, die amtlichen Stimmzettelumschläge, die amtlichen Wahlbriefumschläge und die Merkblätter für die Briefwahl beschaffen. Werden mehrere Kommunalwahlen gleichzeitig durchgeführt, sind die Stimmzettel in einem Stimmzettelumschlag zu legen; es ist nur ein Wahlbriefumschlag zu verwenden. Für die Europawahl sind gesonderte Stimmzettelumschläge und Wahlbriefumschläge zu verwenden.

Bei der Briefwahl für die Europawahl und für die Kommunalwahlen werden getrennte und farblich unterschiedliche Vordrucke benutzt; lediglich für den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gibt es einen gemeinsamen Vordruck auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung.

Die Briefwahl wird zur jeweiligen Wahl wie folgt ausgeübt:

1. Die wahlberechtigte Person kennzeichnet persönlich und unbeobachtet ihren Stimmzettel.

2. Sie legt den Stimmzettel unbeobachtet in den amtlichen Stimmzettelumschlag und verschließt diesen.

3. Sie unterschreibt unter Angabe des Ortes und des Datums die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl.

4. Sie legt den verschlossenen Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag.

5. Sie verschließt den Wahlbriefumschlag.

6. Sie übersendet den Wahlbrief an die zuständige auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle, so rechtzeitig, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief kann auch dort abgegeben werden.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Radeberg, den 02.05.2014

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

9) Gemäß § 26 Abs. 2 Satz 2 KomWO kann bei Gemeinderatswahlen und Ortschaftsratswahlen die Angabe der Anschrift (Hauptwohnung) unterbleiben.

Bekanntgabe der Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates vom 23.04.2014

Beschluss Nr.: SR109-2014

Der Stadtrat beschließt die Beschlussvorlage und die vorliegenden Änderungen zur Umbenennung folgender Straßen:

Alt	Ortsteil	Neu
Am Heiderand	Großberkmannsdorf	An der Heide
Am Heiderand	Radeberg	Quantzweg
Am Sandberg	Ullersdorf	Am Sandweg
Badstraße	Liegau-Augustusbad	Am Anglerteich
Beethovenweg	Großberkmannsdorf	Seitenweg
Dorfstraße	Großberkmannsdorf	Kleinerkmannsdorfer Straße - aufgeteilt

	Großberkmannsdorf	Kleinerkmannsdorf
	OT Kleinerkmannsdorf	Kleinerkmannsdorf - aufgeteilt

Flügelweg	Großberkmannsdorf	Am Flügel
Forstweg	Liegau-Augustusbad	Zum Sportplatz
Gartenstraße	Ullersdorf	Gartenblick
Goethestraße	Großberkmannsdorf	Goetheweg
Hauptstraße	Großberkmannsdorf	Alte Hauptstraße
Hauptstraße	Ullersdorf	Ullersdorfer Hauptstraße
Kurzer Weg	Großberkmannsdorf	Kurze Gasse
Kurzer Weg	Liegau-Augustusbad	Ulmenweg
Langebrücker Straße	Ullersdorf	Am Sportplatz
Quellsteig	Radeberg	Sonnenweg gemeinsam mit Sommerweg

Sommerweg	Radeberg	Sonnenweg gemeinsam mit Quellsteig
Radeberger Straße	Liegau-Augustusbad	Radeberger Landstraße
Schulgasse	Liegau-Augustusbad	Schulgässel
Waldstraße	Liegau-Augustusbad	Am Wald
Waldstraße	Ullersdorf	Am Waldrand
Wiesenweg	Großberkmannsdorf	Zu den Wiesen
Wiesenweg	Ullersdorf	Am Wiesenweg
Winkelweg	Liegau-Augustusbad	Winkelsteg

Der Bischofsweg wird im Ortsteil Großberkmannsdorf neu nummeriert. Die Umbenennung wird auf den 01.10.2014 festgelegt.

Beschluss Nr.: SR106-2014

Der Stadtrat beschließt beiliegende 1. Änderungssatzung zur Bildung von Grundschulbezirken der Stadt Radeberg.

Beschluss Nr.: SR093-2014

Grundsatzbeschluss über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen von geringem Wert

Der Stadtrat beschließt, dass über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO von einem Wert von bis zu 100,00 EUR im Einzelfall ab dem Haushaltsjahr 2014 bei Bedarf in zusammengefasster Form pauschal entschieden wird.

Beschluss Nr.: SR101-2014

Der Stadtrat beschließt eine überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung in

Einladung zur Einweihung Dorfgemeinschaftshaus Großberkmannsdorf

Am 17.05.2014 in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr findet ein Tag der offenen Tür im Dorfgemeinschaftshaus und die feierliche Einweihung statt. **Höhepunkte werden an diesem Tag sein:** 10.00 Uhr Begrüßung und Festansprache danach Besichtigung der Räumlichkeiten, 11.00 bisspielt für Sie das Großberkmannsdorfer, 13.00 Uhr Blasorchester. Wir laden Sie ein, zu einem Umtrunk und ei-

nem gemütlichen Tag mit Überraschungen in unserer neu gestalteten Dorfmitte! Zur Information:18.00 Uhr findet in der Kirche ein Konzert mit Liedermacher Andreas Richter statt. 20.00 Uhr Dixiland in Müllers Gasthof mit der Gruppe „Henning Munk & Plumperne“ Wir wünschen allen Gästen einen schönen Tag.

Jürgen Wähnert, Ltr. Büro des Oberbürgermeisters

Stadtrundgang

Der nächste Stadtrundgang von Oberbürgermeister Gerhard Lemm und seiner Verwaltungsleitung findet am Montag, den 19.05.2014 ab ca. 9.00 Uhr statt. Die Begehung folgender Straßen ist vorgesehen: Waldstr./Elsa-Fenske-Str./Forststr./Heidestraße zwischen Dresdener Str. und Waldstraße. Wie immer können sich die Bürger mit Fragen an den Oberbürgermeister und seine Mitarbeiter wenden.

Jürgen Wähnert, Ltr. Büro des Oberbürgermeisters

Gemeinde Arnsdorf

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Arnsdorf sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda gratulieren auf das Herzlichste

18.05.	Wilfried Fasold	79 Jahre
18.05.	Andrea Müller	70 Jahre
18.05.	Siegfried Neuhäuser	75 Jahre
19.05.	Walter Prescher	87 Jahre
20.05.	Ursula Behrendt	81 Jahre
20.05.	Erhard Hickmann	73 Jahre
21.05.	Irmhild Wolf	75 Jahre
22.05.	Harry Herkner	85 Jahre

Einladung Gemeinderat Arnsdorf

Sehr geehrte Gemeinderätinnen, sehr geehrte Gemeinderäte, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein.

Gremium	54. Sitzung
Sitzungstermin	Gemeinderat Arnsdorf
Ort	Montag, 19. Mai 2014, 19.00 Uhr
Raum	Arnsdorf, Kleinwolmsdorfer Str. 34 FFW-Beratungsraum

Tagesordnung

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
- Bestätigung des Protokolls der 53. öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.04.2014
- Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „FREIZEITPARK ARNSDORF –Sondergebiet, Wohngebiet“

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Teilnehmergeinschaft (TG) der Ländlichen Neuordnung WALLRODA

Adresse: TG der Ländlichen Neuordnung Wallroda beim Landratsamt Bautzen, Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz

Einladung im Verfahren der Ländlichen Neuordnung Wallroda
Wir möchten hiermit die Teilnehmer der Ländlichen Neuordnung Wallroda und insbesondere den gewählten Vorstand zur öffentlichen Vorstandssitzung im Verfahren der LNO Wallroda einladen.

Termin: Dienstag, den 27. Mai 2014 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung

Die 27. Ortschaftsratsitzung des Ortschaftsrates Wallroda findet am Donnerstag, 22. Mai 2014, um 19. 00 Uhr, im Beratungsraum

Birgit Müller, Ortsvorsteherin

Gemeindeverwaltung Arnsdorf

Die nächste Ortsbegehung der Bürgermeisterin findet am Donnerstag, 22. Mai 2014 in Wallroda statt. Treffpunkt ist 18.00 Uhr an der Gasthofbrücke in Wallroda.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Arnsdorf

In der 54. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 06.05.2014 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 251/54/TA/2014

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Errichtung eines überdachten Wäscheplatzes aus Holz, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Käthe-Kollwitz-Straße 6, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 71/3 aus planungsrechtlicher Sicht zu.

Beschluss-Nr. 252/54/TA/2014

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Errichtung eines Carport, Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Wilschdorfer Straße 2a, Gemarkung Fischbach, Flurstück 145/4, vorbehaltlich der wasserrechtlichen Genehmigung durch das Landratsamt Bautzen, Umweltamt zu.

Beschluss-Nr. 253/54/TA/2014

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag zum Aufstellen von acht Fertigteigaragen, Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Wallroda, Radeberger Straße 4, Gemarkung Wallroda, Flurstück 25/5 aus planungsrechtlicher Sicht zu. Hinweis: Bei der Lage der zu errich-

Friedensstr. 1, statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem örtlichen Schaukasten.

Birgit Müller, Ortsvorsteherin

Gemeindeverwaltung Arnsdorf

Die nächste Ortsbegehung der Bürgermeisterin findet am Donnerstag, 22. Mai 2014 in Wallroda statt. Treffpunkt ist 18.00 Uhr an der Gasthofbrücke in Wallroda.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Arnsdorf

teten Garagen an der Staatsstraße S 159 ist die Radwegplanung des Freistaates Sachsen zu beachten.

Beschluss-Nr. 254/54/TA/2014

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Arnsdorf beschließt den Auftrag zur Planungsleistung für den Ersatzneubau des Durchlasses im Zuge der Mittelstraße in Fischbach, in vorläufiger Höhe von 12.836,10 Euro Brutto, dem Ingenieurbüro mund, gille+partner (mzp) Dipl.-Ingenieure im Bauwesen, Hübnerstraße 27 in Dresden zu erteilen. Die Ermittlung des vorläufigen Honorars für die Leistungsphasen 1 – 9 basiert auf der Schätzung der Baukosten in Höhe von 37.080,00 Euro Brutto.

Beschluss-Nr. 255/54/TA/2014

Die Gemeinde Arnsdorf stimmt dem 1. Entwurf des Bebauungsplanes „Ziegeleistraße II“ der Stadt Stolpen Ortsteil Helmsdorf, Bearbeitungsstand 31.03.2014 zu. Dem Vorhaben stehen keine Belange der Gemeinde Arnsdorf entgegen. Es werden keine Einwände oder Bedenken erhoben.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Gemeinde Wachau

Der Bürgermeister der Gemeinde Wachau sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Feldschlößchen/Wachau, Leppersdorf, Seifersdorf und Lomnitz gratulieren auf das Herzlichste

24.05.	Werner Müller	80 Jahre
Ortsteil Feldschlößchen		
18.05.	Gerd Jungmann	71 Jahre
24.05.	Wolfram Klammer	72 Jahre
Ortsteil Leppersdorf		
19.05.	Klaus Webersinke	72 Jahre
20.05.	Christa Günther	79 Jahre
20.05.	Ingrid Schwarz	79 Jahre
21.05.	Dieter Heinrich	80 Jahre

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 29.04.2014

- Öffentlicher Teil –

Beschluss über die Vergabe von Ingenieurleistungen zum Bauvorhaben "Kindertagesstätte Seifersdorf - Schönborner Weg" - Fachplanung Tragwerksplanung
Beschluss 04/23/14

Der Gemeinderat der Gemeinde Wachau beschließt die Beauftragung der Leistungsphasen 5 - 6 sowie die örtliche Bauüberwachung der Ingenieurleistungen Tragwerksplanung für das Bauvorhaben "Kindertagesstätte Seifersdorf - Schönborner Weg" an das Bauplanungsbüro Kopte GbR, Alte Straße 8, 02708 Löbau. Die Auftragssumme beträgt entsprechend dem geprüften Angebot 16.378,76 Euro brutto.

Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen Bauvorhaben „grundhafter Ausbau Grenzweg“ –

1. Nachtrag

Information aus dem Fundbüro der Gemeinde Wachau

Liebe Bürgerinnen und Bürger, am 26.04.2014 wurde im Volksheim Lomnitz ein Schlüsselbund gefunden und im Fundbüro/Bürgerbüro der Gemeinde Wachau sicherge-

stellt. Sollten Sie einen Schlüsselbund vermissen, setzen Sie sich bitte mit dem Fundbüro/Bürgerbüro, Tel.-Nr. 4808-26 in Verbindung.

Veit Künzelmann, Bürgermeister

Anzeige **Aus Ihrer Mitte – Für Sie aktiv! Liste SPD** 



Gerhard Lemm Platz 1 Kreistag	Gabor Kühnapfel Platz 2 Stadtrat Platz 1 Ortschaftsrat L/A	Dr. Cordula Heß Platz 1 Ortschaftsrat GE	Dr. Jürgen Rühmann Platz 1 Ortschaftsrat Ullersdorf	Ursula Ewald Platz 6 Stadtrat Platz 2 Ortschaftsrat Ullersdorf	Roswitha Ohl Platz 2 Kreistag
---	--	---	--	--	---

Liebe Radebergerinnen und Radeberger,
Landkreis, Stadt und Ortschaften müssen sich gemeinsam gut entwickeln und sind aufeinander angewiesen. Deshalb brauchen wir auf allen Ebenen gute und kompetente Vertreter. Die mit Sachverstand, Erfahrung, Augenmaß und auch Kompromissbereitschaft die Interessen unserer Bürgerinnen und Bürger vertreten.
Deshalb bitten wir Sie um Ihre Stimmen auf der Liste der **SPD**.
Über Personen und Programm informieren Sie sich unter www.spd-radeberger-land.de und www.radeberg.hatdiewahl.de - Oder Sie sprechen einfach mit uns.



Tierschutzverein Radeberg informiert
Ein liebes Zuhause suchen:

„**Kimmi**“: männlich, ca. 1 Jahr alt, Farbe: schwarz-weiß (weißer Latz und weißer Strich auf der Nase), lieb und zutraulich, kastriert und geimpft, sowie tätowiert, Freigänger.
„**Timmi**“: männlich, ca. 1 Jahr alt, Farbe: schwarz-weiß (weiße Brust und Nase), sehr anhänglich, kastriert und geimpft, sowie tätowiert, Freigänger.
„**Gismo**“: männlich, ca. 2-3 Jahre, Farbe: weiß mit grauen Flecken, kastriert und geimpft, anfangs noch vorsichtig, taub bei Vertrauen auf.
„**Flecky**“: weiblich, grau-weiß getigert, ca. 2-3 Jahre, für sie gilt das Selbe wie für Gismo, hat sie jedoch Vertrauen gewonnen, kann man sie streicheln, sie ist ebenso kastriert und geimpft.
„**Floh**“: ein trauriger, schwarzer Kater, Alter: 6-7 Jahre, ruhig und lieb, ist noch nicht lange im Tierheim, kastriert und geimpft, Freigänger.
„**Wiener**“: männlich, ca. 6-7 Jahre, fühlt sich hier ebenfalls nicht wohl, da er ein Zuhause hatte, Farbe: schwarz-grau getigert, lieb und zutraulich, nutzt unser Freigehege, auch kastriert und geimpft. U. a. A.

Bei Interesse würden wir uns über ihren Besuch oder Anruf freuen.
Ihr TSV Radeberg
An den Drei Häusern 12
01454 Radeberg
Tel. 0173/39 21 757

Vom 19. bis 24. Mai 2014
Schlemmen & Sparen!



Ihre freundliche Fachfleischerei

preis% hammer der Woche
VON HIER ZU DIR!

Schweinekamm ohne Knochen -35% 0,49€ pro 100g	In der Fleischtheke Frischer Hackepeter super mager, mit oder ohne Zwiebel, um 30% fettreduziert -21% 0,59€ pro 100g	In der Wursttheke Radeberger Bierschinken Brühwurst mit Schinkeneinlage, besonders mager -29% 0,99€ pro 100g
Für Grill und Pfanne Ratscherrnspieße aus mag. Schweinekamm, dünn geschnitten u. gerollt, mit Cocktailtomaten u. Kräuter-marinade oder mit Zwiebel-scheiben und Gyrosmarinade -18% 0,89€ pro 100g	Rinderbierschinken mageres Rindfleisch, Naturgewürze, im Naturdarm geräuchert -12% 1,49€ pro 100g	Bärlauchknacker im Ring, Stück ca. 150g 1,70€ pro Stück
Salat der Woche aus der Feinkostmanufaktur Pulsnitz Tzatziki -11% 0,79€ pro 100g	Alle Angebote gültig so lange der Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.	



Regionalität schafft Genuss und Vertrauen! Wir halten engen Kontakt zu unseren Bauern, denn Qualität fängt schon bei der Auswahl der Rohstoffe an.

RAVI
RAVI Bau- und Mietgeräte GmbH
Dresdener Str. 65, 01454 Radeberg
Tel./Fax: 03528-436500/09
www.ravi.de • E-Mail: info@ravi.de

Fertigung Vermietung
Reparatur & Service
von Baugeräten zur
• **Betonverdichtung**
✓ HF-Innenvibratoren
✓ Frequenzumformer
• **Bodenverdichtung**
✓ Vibrationsplatten
✓ Vibrationsstampfer

Lock-o-motive ein Projekt des Stellwerk e.V.
Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg, Tel. 03528 41 49 83

Unser Thema im Mai 2014 - Hurra! Der Frühling ist da!

19.05. 15.00 - 17.00 Uhr	Lock-o-motive	Spielplatz Flügeltweg
20.05. 15.00 - 17.00 Uhr	Lock-o-motive	Jugendkulturfabrik Großröhrsdorf
20.05. 16.00 - 18.00 Uhr	Musikwerkstatt	Auftrittsvorbereitung Teil II - Stadtfest
21.05. 14.30 - 17.30 Uhr	Mädchentreff	Cocktails und Kuchen
22.05. 14.30 - 17.30 Uhr	Kreativwerkstatt	Papierbasteln
22.05. 14.30 - 17.30 Uhr	Fahrradwerkstatt	Kontrolle aller beweglichen Teile
22.05. 14.30 - 17.30 Uhr	Holzwerkstatt	Was ihr wollt!
23.05. 16.00 - 18.00 Uhr	Modelleisenbahn	Fällt leider aus!

Bürger forum e.v.



Im Mittelpunkt stehen die Menschen unserer Gemeinde Arnisdorf mit den Ortsteilen Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda

WÄHLEN SIE!

KOMMUNALWAHL AM 25.05.2014

Verteilen Sie Ihre drei Stimmen auf die Kandidaten des Bürgerforum e.V.

Große Kreisstadt Radeberg
- Amtlicher Teil -

Öffentliche Bekanntmachung Landkreis Bautzen

Flurbereinigungsverfahren S 177 Radeberg - BAB 4
Gemeinde/Stadt Wachau und Lichtenberg, Stadt Radeberg und Stadt Großröhrsdorf

Die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten im Flurbereinigungsgebiet werden hiermit eingeladen zu einer öffentlichen **Teilnehmerversammlung zur Vorstandswahl**

Versammlungsort: Grundschule Leppersdorf, Alte Hauptstraße 12, 01454 Wachau OT Leppersdorf

Versammlungszeit: 27.05.2014, um 19.00 Uhr

Tagesordnung:
1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes und des Wahlverfahrens
2. Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft
3. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstandes beteiligen. Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation, Sachgebiet Flurneueordnung im Landratsamt Bautzen hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je 5 festgesetzt. Wahlberechtigt sind nur die Eigentümer, sowie die Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke. Jeder Teilnehmer hat eine Stimme, gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so können sie das Wahlrecht nicht ausüben. Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen, bei der die Unterschrift des Vollmachtgebers öffentlich oder amtlich beglaubigt sein muss. Die amtliche Beglaubigung erteilt die Gemeinde gebührenfrei. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

Jörg Balling, Sachgebietsleiter Flurneueordnung
- Ende Amtlicher Teil -

SCHNÄPPCHEN-MARKT

Freitag 16. Mai 12 - 18 Uhr
Samstag 17. Mai 09 - 16 Uhr

bis 70% Rabatt!

- med. Berufsbekleidung
- Oberbekleidung (Blusen, Hosens)

FABRIKVERKÄUFE IN DER REGION
01900 Bretinig-Hauswalde
Bischofswerdaer Straße 118

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 11.30 Uhr

01904 Neukirch/Lausitz
Hauptstraße 133

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 11.30 Uhr

www.kunath.biz • www.arbeitsbekleidung-sachsen.de • www.facebook.com/FWKunathGmbH

Ein Familienunternehmen stellt sich vor

Die Kunath Textilien zählt mit rund 60 Mitarbeitern schon als mittelständiges Unternehmen. Und legt großen Wert darauf, dass alle Kleidungsstücke unter dem Label Kunath Textilien in Bretinig genäht werden. Erstmals entstand in Zusammenarbeit mit Designern aus Berlin eine Produktlinie für Pflegekräfte. Bei der Entwicklung stand die Kombination von Funktionalität und Mode im Mittelpunkt. Neben dem klassischen Weiß sind viele Farbkombinationen möglich. Zusätzlich lassen sich mit Stickereien die Logos der Kunden einarbeiten. Gefertigt wird diese medizinische Berufsbekleidung unter anderen aus Jersey und Funktionsmaterialien, die einen hohen Tragekomfort versprechen. Die Produkteinführung findet Mitte Mai statt. Dazu hat die Geschäftsführung langjährige Kunden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz an den Firmensitz nach Bretinig - Hauswalde eingeladen. Jährlich werden Kauffrauen und -männer für Büromanagement, Modenäher/innen und Modeschneider/innen bei Kunath ausgebildet. "Wir suchen junge Leute, die diesen kreativen Handwerksberuf gern erlernen wollen" sagt Grit Hartmann. Gemeinsam mit dem Textilverband arbeitet man deshalb an einem Imagewandel, denn der Beruf ist modern und hat sehr gute Zukunftschancen. **Am Freitag, 16. Mai, ab 12:00 Uhr und am Samstag, 17. Mai, ab 9:00 Uhr** gibt es bei der F. W. Kunath GmbH Bischofswerdaer Straße 118, in Bretinig - Hauswalde die Hausmesse mit einem zeitgleichem Schnäppchenmarkt.

Mehrgenerationenzentrum Radeberg e.V.

Montag	19.05. 17:00 Uhr	Rommee´
Dienstag	20.05. 09:00 Uhr	Baby-Kleinkindertreff mit Frühstück
	19:00 Uhr	Nähzirkel
Mittwoch	21.05. 09:30 Uhr	Themenrunde mit Frühstück

Herbert Müller erzählt die Vorgeschichte bis zum Landschaftsgebiet vom Hüttertal in den 60 Jahren

Hauptstr. 23, 01454 Radeberg, Tel.: 03528 - 455 67 34, www.mehrgenerationen-radeberg.jimdo.com

WORM & KAMBACH AUTOMOBILE GMBH

Königsbrücker Straße 36, 01458 Ottendorf-Okrilla
Tel 035205 / 599 2-0, Fax 035205 / 599 2-14, info@wukauto.de

IHR PARTNER FÜR PEUGEOT, SKODA & FÜR ALLE ANDEREN MARKEN

JEDE WOCHE NEU !!!
AKTIONSFahrzeug AUS UNSEREN GEBRAUCHTEN

Peugeot 407 SW 2,0 FAP Hdi Sport 140

Erstzulassung 10.2008
Km-Stand 75.000
Lackierung Perla Nera Schwarz Metallic



Klimaautomatik 2-Zonen, Tempomat, Bordcomputer, ZV mit FFB, Durchladeeinrichtung, Reifendruckkontrollsystem, Lichtautomatik, Regensensor für die Frontscheibenwischer, Nebelscheinwerfer, Mittelarmlehnen vorn u. hinten, LM-Rad 16 Zoll, Lederlenkrad, Getriebe 6-Gang manuell, Audiosystem WIP Sound, Außenspiegel el. einstellbar-beheizbar-anklappbar, u.m.

Preis 12.490,- €
AKTIONSPREIS 10.990,- €

Nachruf

Am 07.05.2014 verstarb

Oberbrandinspektor Günter Trompler

Kamerad Günter Trompler war seit 1947 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Radeberg.

Von 1963 bis 1990 war er Leiter des Wirkungsbereiches Radeberg, bis 1996 war er stellvertretender Kreisbrandmeister im Landkreis Dresden.

In Anerkennung seiner Leistungen für die Feuerwehr der Stadt Radeberg wurde er 1999 zum Ehrenmitglied ernannt. 2004 wurde er mit der Verdienstmedaille des Landesfeuerwehrverbandes Sachsen ausgezeichnet.

Wir danken Günter Trompler für seinen uneigennütigen Einsatz zum Wohle der Stadt Radeberg und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

Radeberg im Mai 2014

Gerhard Lemm Große Kreisstadt Radeberg	Frank Höhme Freiwillige Feuerwehr Radeberg
---	---

MUSIKSCHULE HERRMANN 01454 Radeberg Dresdener Straße 39e © 03528/ 41 14 26
KinderOrchester Radeberg - suchen Kinder ab 5 Jahren, Proben Sa. Vormittag

IMPRESSUM

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 17/01/2012.

Herausgeber, Verlag und Satz:
„die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

„die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Unbestellte Zuschriften, Fotos, Zeichnungen u. a. müssen nicht veröffentlicht werden.

Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur: Ingo Engemann
Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Nächster Redaktions- und Anzeigenschluss:
für Ausgabe 20: 20.05.2014, 12.00 Uhr
für Ausgabe 21: 26.05.2014, 12.00 Uhr

Ausgabe Nr. 20 erscheint am: 23.05.2014
Ausgabe Nr. 21 erscheint am: 30.05.2014

www.die-radeberger.de
E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten:
E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

BEILAGENHINWEIS: Unserer heutigen Ausgabe liegt eine Teilbeilage der **CDU Wachau** bei. Wir bitten um freundliche Beachtung.

Gemeinsam. Kompetent. Ideenreich.

CDU Radeberg: Kultur, Bildung und Ehrenamt

1. Das **Kulturangebot** in Radeberg muss weiterentwickelt werden. Schloss Klippenstein bietet uns hier ein hervorragendes Beispiel. Der Rundweg um Schlossteich und Schloss sowie die damit verbundene Möglichkeit der besseren Nutzung der Schlosswiese (ehemals Tiergarten) ist dazu ein wichtiger Schritt. Der Aufzug im Schloss wird dessen Attraktivität für Veranstaltungen erheblich erhöhen. Das zieht auch mehr Gäste aus dem erweiterten Umland an.

Das „Radeberger Biertheater“ ist heute schon in ganz Deutschland bekannt. Der Bierkutscher ist ein weiteres Markenzeichen geworden. Diese Effekte müssen wir durch Vernetzung und eine abgestimmte Angebotspalette in Zukunft besser nutzen. Die Angebote müssen insbesondere auch für unsere Senioren attraktiv und erreichbar sein, damit diese solange wie möglich am gesellschaftlichen und kulturellen Leben teilhaben können.

Die Zusammenarbeit mit den Kirchen ist zu verbessern. Insbesondere hat sich die Stadtkirche in Radeberg zu einem kulturellem Zentrum entwickelt. Dies gilt es zu pflegen, zu fördern, zu unterstützen.

Wir müssen hier auch die Privatinitiativen, wie etwa den Kulturtreff, mit in unsere Überlegungen einbinden und diese beispielsweise durch ein gemeinsames Vermarktungskonzept unterstützen. Der Quantzpreis, der von der Radeberger Bürgerstiftung initiiert und finanziert und vom Klanghaus e.V. im Schloss umgesetzt wird, ist hier ein gutes Beispiel. 800 Jahre Radeberg müssen wir als Chance begreifen. Die Heimatvereine in den Ortsteilen müssen insoweit integ-

riert werden. **Gemeinsam sind wir stark!** Denkmale gehören zu den Kleinoden unserer Stadt und sollten erhalten werden.

2. Die **Bildung**, insbesondere unserer Kinder, hat für uns oberste Priorität. Wir müssen auch in Zukunft dafür sorgen, dass unsere Schulen und Kindertageseinrichtungen gut ausgestattet und wohnortnah sind. Die Zusammenarbeit der Einrichtungen im vorschulischen Bereich ist ein wesentliches Qualitätskriterium, das in Zukunft einen größeren Stellenwert erhalten muss. Unsere Musikschulen leisten hier auch einen wichtigen Beitrag. Ebenso müssen wir im Sinne des lebenslangen Lernens auch Angebote für Erwachsene haben. Die Beziehungen zu den Partnerstädten sollten gerade im Sinne der Bildung vertieft werden.

3. In Zukunft müssen wir auch unser **ehrenamtliches Potential** besser nutzen. Wir haben viele Menschen, die sich in unterschiedlichsten Bereichen ehrenamtlich engagieren. Sie erhöhen die Attraktivität von Radeberg durch vielfältige, bunte Angebote. Dafür schulden wir ihnen schon jetzt großen Dank. Ohne dieses Engagement können wir die uns gestellten Zukunftsaufgaben nicht meistern.



Auszug aus unserer Kandidatenliste:



Frank-Peter Wieth

Referatsleiter im Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz
55 Jahre alt, verheiratet, wohnhaft in Ullersdorf

Engagement: Ortsvorsteher Ullersdorf, Stadt- und Kreisrat, Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion im Stadtrat, Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes Radeberg, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Radeberg.

„Ich stehe für eine nachhaltige Wirtschafts- und Ansiedlungspolitik und eine Stadtentwicklung, die generationengerecht ist. Wir brauchen langfristig genügend Arbeitsplätze und Baugrundstücke sowie Wohnungen für Familien. Radeberg muss eine soziale Stadt sein. Ullersdorf braucht sein Ortsteilzentrum (Sporthalle, Saal, Verwaltung).“



Christine Kliemann

Verkäuferin
50 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, wohnhaft in Radeberg

Engagement: Dorfclub und Dorfteichverein Ullersdorf

„In Ullersdorf muss der Sport für Schüler und Vereine zukünftig in einer Sporthalle möglich sein. Das kulturelle Angebot ist weiter auszubauen; dazu bedarf es einer Veranstaltungsstätte im Dorfzentrum Ullersdorf. Ich setze mich in Radeberg für kulturelle Angebote und die Gleichbehandlung der Ortsteile ein.“



Thomas Israel

Kreisgeschäftsführer des CDU-Kreisverbandes Bautzen
42 Jahre alt, verheiratet, 3 Kinder, wohnhaft in Radeberg

Engagement: Stadtrat seit 1999, ehrenamtlicher Vorsitzender der christlichen Kindertages- und Familienbildungsstätte „Baumhaus“

„Eine starke Stadt Radeberg braucht einen starken Stadtrat! Bildung ist der Schlüssel zum Erfolg – daher bestmögliche Bedingungen für unsere Kinder, von klein auf!“

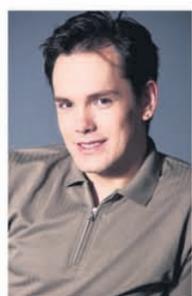


Andrea Pankau

Geschäftsführerin Landesfrauenrat Sachsen
51 Jahre alt, 1 Tochter, wohnhaft in Radeberg

Engagement: Beratende Bürgerin im Sozialausschuss des Stadtrates Radeberg, Mitglied im Landesvorstand Frauen Union Sachsen, amt. Vorsitzende Kreisverband Frauen Union Bautzen, Schatzmeisterin CDU-Stadtverband Radeberg, Mitglied im Sächsischen Landfrauenverband, Mitglied im ASB

„Basierend auf meinem beruflichen und gesellschaftlichen Engagement werde ich mich im Stadtrat für Frauenpolitik und soziale Gerechtigkeit einsetzen.“



Emanuel Hagen

Lagerist
24 Jahre alt, ledig, wohnhaft in Radeberg

Engagement: ehrenamtlich bei UNICEF tätig

„Ich setze mich für die Jugend - Schulen, Kindertagesstätten, Jugendclubs - sowie für ein lebens- und liebenswertes Radeberg ein.“



Ingrid Petzold

Dipl.-Ing. für Technische Kybernetik
63 Jahre alt, verheiratet, 1 Tochter & 1 Sohn, wohnhaft in Radeberg

1994 – 2004 Abgeordnete im Sächsischen Landtag
Engagement: Landesvorsitzende der Frauen Union der CDU Sachsen, Stellvertretende Bundesvorsitzende der Frauen Union der CDU Deutschland, Mitglied im Verein Schloss Klippenstein, Mitglied in der Fördergemeinschaft Botanischer Blindengarten Storchennest e.V.

„Gern engagiere ich mich für eine familienfreundliche Stadt! Mir liegt eine gute Zukunft unserer Kinder am Herzen, die auf den Erfahrungen der Älteren aufbaut und sie wertschätzt. Ich stehe für Chancen für Jung und Alt, für Frauen und Männer und eine Stadt mit Barrierefreiheit.“



Andreas Känner

Gymnasiallehrer
31 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, wohnhaft in Ullersdorf

Engagement: u.a. in der Jungen Union Bautzen

„Ich möchte mich für ein ausgeglichenes und gerechtes Verhältnis der Stadt Radeberg mit ihren Ortsteilen, für eine konstruktive, parteiübergreifende Zusammenarbeit im Stadtrat sowie für einen sicheren, vielfältigen und hochwertigen Bildungsstandort Radeberg einsetzen. Ich setze mich ein, weil mir die Zukunft unserer Stadt mit ihren Ortsteilen am Herzen liegt und ich diese gern zum Wohle ihrer Bürger mitgestalten möchte.“



Alexander Meyer

Kfz-Mechaniker
wohnhaft in Ullersdorf

Engagement: Vorsitzender vom Dorfclub Ullersdorf e.V., Kamerad der FFW Ullersdorf, Mitglied im Dorfteichverein Ullersdorf e.V.

„Engagiert für das Kultur und Vereinsleben in und um Ullersdorf und Einsatz für den Erhalt der Kulturstätte Gasthof Ullersdorf.“



Jens Tetschke

Technischer Leiter
verheiratet, 2 Kinder, wohnhaft in Liegau-Augustusbad

Engagement: Kirchgemeinde Liegau-Augustusbad, Ortschaftsrat Liegau-Augustusbad, TSV Wachau

„Ich möchte auch in der neuen Wahlperiode meine langjährigen Erfahrungen im Ortschaftsrat in den Bereichen Bauen und Umwelt einbringen sowie mich dafür einsetzen, dass die Belange behinderter und älterer Menschen Berücksichtigung finden. Die Unterstützung ehrenamtlicher Tätigkeiten (Vereine, Feuerwehr, kirchliches & soziales Engagement) möchte ich befördern.“



Stanley Lück

Elektroniker für Betriebstechnik DREWAG Netz
22 Jahre alt, ledig, wohnhaft in Ullersdorf

„Mein Lebensmittelpunkt ist Ullersdorf. Familien und Kinder liegen mir am Herzen und deshalb möchte ich mich für deren Belange einsetzen (z.B. Schule, Kita, Vereine).“



Hermann Winkler

Mitglied des Europäischen Parlaments
51 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder

„Für Sachsen ins Europaparlament. Wir brauchen starke Kommunen in Europa. Die EU sollte sich nicht um alles kümmern, was in Europa geschieht. Kommunen und Bundesländer können das oft besser. Nur bei großen, grenzübergreifenden Herausforderungen brauchen wir gemeinsame europäische Lösungen.“

Starke sächsische Stimmen in der EU haben sich bezahlt gemacht:

- Unterstützung für Investitionen und Innovationen bis 2020 gesichert
- Wasserversorgung bleibt in kommunaler Hand
- Krankenschwestern brauchen auch in Zukunft nicht zwingend Abitur
- Meisterbrief bleibt als Qualitätsmerkmal und gelebter Verbraucherschutz unangetastet

Kandidaten
Ortschaftsrat Ullersdorf

Kandidaten
Stadtrat Radeberg

Kandidaten
Europawahl

Kandidaten
Kreistag

Kandidaten
Europawahl

**Gehen Sie am 25. Mai 2014 wählen und
geben Sie Ihre drei Stimmen der CDU!**
Besuchen Sie uns unter www.cdu-radeberg.de



SERVICELLEISTUNGEN

Fernsehgerät defekt ???

EP: Elektronik Richter

Radeberger Str. 32, 01454 Wachau OT Feldschlößchen

VERKAUF • REPARATUR • SERVICE

Tel: 03528 - 4160968

Sonnenschutz Bauelemente

Sonnenschutzfolien

OBJEKTBERATUNG
LIEFERUNG
MONTAGE
WARTUNG

Dipl.-Ing. János Mieth - Dresdner Str. 12 - 01465 Langebrück
Tel. 035201/70 55 6 - Fax 035201/70 54 0 - Funk 0171/358 82 69
www.sonnenschutz-mieth.de
E-mail: info@sonnenschutz-mieth.de

Wartung
Reparatur
Neubau
Bäder-
design
Solartechnik

Sanitär und Heizungsbau

Andreas Mohlek
Meisterbetrieb

Liegau-Augustusbad • Wachauer Straße 1

Tel. 03528/43 80 33 • Funk 0172/3 55 37 48
www.mohlek.net

01454 Wachau, Teichstr. 43
Tel. 03528/ 44 59 17

01920 Steina, Hauptstr. 75a
Tel. 035955/ 851-0

ANDREAS SCHNEIDER
Dachdeckermeister

Dach • Dachklempner • Gerüst • Schornstein • Solar
VELUX®-geschulter Betrieb

GAS - WASSER - HEIZUNG
KOMFORTBÄDER

GÖPFERT

Solar Komplettbäder Wärmepumpentechnik

Am Feldhaus 1 - 01454 Liegau-Augustusbad

Tel. 03528/48 76 55 Fax 03528/48 73 416
www.geilebaeder.de Mobil: 0173/94 35 935

01454 Radeberg, Oststraße 1e
Tel. 03528/ 44 14 04

Zumpe
Entsorgungs- & Verwertungs-GmbH

Entsorgung von Bauschutt, Sperrmüll, Industrieabfällen und Grünschnitt
Ankauf von Buntmetall Schrott und Papier usw.

PC-Service und Werkstatt

Über 10 Jahre im Rödertal
Geduldige Hilfe bei Problemen
SZ-Servicekompass: sehr gut
Telefon: 03528 - 452 807

Klaus Lehmann Bahnhofstr. 1 Radeberg

Radeberger Dachdecker Teich & Voigt GmbH

Am Gewerbegebiet 13
01477 Arnsdorf

Tel. 035200/2 06 66
info@radebergerdachdecker.de

ELG Einkaufs- und Liefergenossenschaft Metall-Handwerk Pirna eG

VERKAUF/ABHOLLAGER

01454 Großerkmannsdorf • Bischofsweg 4 • Tel. 03528 445772
Fax 03528 442246 • www.elg-pirna.de • post@elg-pirna.de

Fachgroßhandel für Sanitär, Heizung, Elektro, Stahl, Photovoltaik, Alternative Energien, Fitness- und Freizeitanlagen, Schwimmbäder

SCHMIDT GRUPPE
Hauptstraße 23 - 01454 Großerkmannsdorf

Schmidt Erdbau GmbH
Tel. 03528/ 48 12 0
www.schmidt-erdbau.de

SCHMIDT - ZIEGEL + HAUS
www.ziegelhaus.schmidt-erdbau.de

RBM
Tel. 03528/41 72 47

DIRK GRAFE - MALER
01454 Großerkmannsdorf, Radeberger Str. 15

RAUMAUSSTATTUNG, HOLZ- UND BAUTENSCHUTZ, DEKOPUTZE

03528/48 79 675 • 0151/55 59 82 48
raumdeko-holzbautenschutz@gmx.de

... denn ohne Farbe wäre diese Welt ziemlich grau

Service rund um's Haus
Elektro - Reparaturen
Fertigung - Montage - Beratung

Ihre Anzeige dazu könnte hier monatlich erscheinen
Anfragen unter Tel. 03528 442301
oder kloske@die-radeberger.de

Tipps & Termine

Diakonisches Werk Kamenz e. V. Suchtberatung in Radeberg

In der Außenstelle Radeberg beraten wir Suchtkranke und Suchtgefährdete, deren Angehörige und andere interessierte Personen vorrangig bei Fragen in Bezug auf Alkohol und illegale Drogen. Sie werden beraten von Frau Wehner, Dipl.-Sozialpädagogin, jeweils montags 8.00-11.00 Uhr, dienstags 8.30-12.00 Uhr und 12.30-18.00 Uhr, mittwochs 10.00-14.00 Uhr sowie donnerstags 8.00-12.00 Uhr. Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet in der Beratungsstelle um 9.00 Uhr ein Frühstück für Suchtgefährdete, Suchtkranke und deren Angehörige statt. Sie finden uns im Bürgerhaus Radeberg, Bruno-Thum-Weg 2. Während der Sprechzeit sind wir erreichbar über Tel. 03528/41 33 07 bzw. Fax 03528/41 83 67. Für Rückfragen und Terminabsprachen können Sie sich außerhalb der Sprechzeiten wenden an: Suchtberatungs- und -behandlungsstelle im Diakonischen Werk Kamenz e. V., Fichtestr. 8, 01917 Kamenz, Tel. 03578/38 54 30, Fax 03578/38 54 31.

Schloss Klippenstein Radeberg Sonntag, 18. Mai 2014, 11-17 Uhr Internationaler Museumstag

„Sammeln verbindet“ - dies ist das Motto des 37. Internationalen Museumstages am Sonntag, dem 18. Mai 2014. Besuchen Sie Schloss Klippenstein und seine Ausstellungen bei freiem Eintritt von 11 bis 17 Uhr! 13 Uhr Geführter Rundgang, 15 Uhr Mit Dichter Langbein unterwegs auf Entdeckungstour - Schlossrallye für Kinder ab 8 Jahre und jung gebliebene Erwachsene. Weitere Angebote: Museumshop (ganztägig) 11-15 Uhr Historische Mangelstube in der Vorburg - Für eine kleine Spende mangeln wir Ihre Wäsche! 11-15 Uhr Besichtigung der historischen Gefängniszellen. Aktuelle Sonderausstellung: Mit der Präzision des Zufalls. Dresdner Porzellankunst heute Kleinplastik, Assemblagen, Reliefs und Klanginstallationen

Schloss Klippenstein Radeberg Sonnabend, 24. Mai 2014, 17 Uhr Konzert mit Cornelia Pfeil, Violine, und Prof. Hugo Raitchel, Klavier

Cornelia Pfeil, Violine, und Prof. Hugo Raitchel, Klavier, lassen Werke von Edvard Grieg, Richard Strauss und Wolfgang Amadeus Mozart erklingen. Cornelia Pfeil studierte an der Dresdner Musikhochschule bei Prof. Scherzer im Fach Violine. Sie sammelte Erfahrung in internationalen Orchestern, wie der Deutsch-Französischen-Jugendphilharmonie, dem Deutsch-Skandinavischen-Jugendorchester und dem Kammerorchester Unter den Linden Berlin. Aushilfstätigkeiten in der Dresdner Philharmonie, im Dresdner Kammerorchester und bei den Berliner Virtuosen führten sie u.a. nach Japan, Mexiko, Spanien und in die Niederlande. Neben ihrer projektbezogenen Mitwirkung bei den Dresdner Sinfonikern, ist sie ständige Konzertmeisterin im Kammerorchester Sinfonietta Dresden. Cornelia Pfeil erhielt 2007 erneut einen Zeitvertrag in der Dresdner Philharmonie. Prof. Hugo Raitchel studierte 1951/52 an der Musikhochschule Köln Klavier und 1952-55 an der Hochschule für Musik und Theater München Komposition bei Karl Höller, Dirigieren bei Fritz Lehmann und Kurt Eichhorn sowie Klavier bei Johannes Hobohm und Friedrich Wührer. 1955 übersiedelte er in die DDR, wo er eine Stelle als Chorleiter am Stadttheater Bautzen annahm. 1957-61 war er Solorepetitor an der Komischen Oper Berlin und anschließend wieder in Bautzen als Theater-Kapellmeister tätig. Seit 1978 war Hugo Raitchel Dozent für Korrepetition an der Musikhochschule „Carl Maria von Weber“ in Dresden. 1993 wurde er zum Professor ernannt und 1997 emeritiert. Raitchel komponierte eine Kinderoper (Hase Nasehoch, nach einem russischen Märchen, 1981), Schauspielmusiken, Orchester- und Chorwerke, Lieder und Klaviermusik. Bitte holen Sie reservierte Karten bis 20 Minuten vor Beginn der Veranstaltung an der Abendkasse ab. (Reservierung unter Telefon: 03528/44 26 00, Fax: 03528/45 57 85 oder per E-Mail: kontakt@schloss-klippenstein.de)

Schloss Klippenstein
Tel.: 03528/44 26 00, www.schloss-klippenstein.de

Stadtkirche Radeberg Sonntag, 18. Mai 2014, 17.00 Uhr Konzert mit der Jugendkantorei Radeberg

Simon Kreuzpointer - „Ragtime-Messe“, Medley aus „West Side Story“ u. a., Solo - Michaela Sotele, Ben Höhnel, Hans-Richard Ludewig & Dixie-Combo, Leitung: Kantor Rainer Fritsch, Eintritt frei

Edith Koch, Ev.-Luth.
Pfarramt Radeberger Land

Frühlingslieder mit dem Radeberger Frauenchor

Der Frauenchor Radeberg singt Frühlingslieder am Sonntag, dem 18.05. um 14:30 Uhr, gemeinsam mit weiteren Chören aus der Region in der Kirche in Lichtenberg. Vielleicht ist dieses Chorkonzert Anlass zu einem kleinen Sonntagsausflug?

Bärbel Golze
www.Frauenchor-Radeberg.de

Die Jagdgenossenschaft Leppersdorf

lädt zur Vollversammlung
am 19.05.2014, 19.00 Uhr in die Grundschule Leppersdorf ein. Auf der Tagesordnung steht die Satzungsänderung.

Volkmar Lehmann

Abendgottesdienst in der Kirche Kleinröhrsdorf Sonntag, 18. Mai 2014, 19.00 Uhr Von der Schloss-Kirche zum Nationaldenkmal

Als Luther 1517 seine Thesen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg schlug, konnte er nicht ahnen, welche globale kulturgeschichtliche Wirkung die damit ausgelöste Reformation haben

würde. Mehr als einhunderttausend Besucher besuchen jährlich diesen historischen Ort. Über die wechselvolle Geschichte und die aktuellen Herausforderungen bei der Restaurierung des 1892 neu gestalteten Goteshauses berichtet der leitende Restaurator Uwe Röhmer aus Kleinröhrsdorf.

Pfarrer Nobert Littig

Nachtrag zum Pfingstkonzert im Seifersdorfer Tal

Das Konzert findet am Pfingstsonntag, dem 08.06.2014 von 10 bis 12 Uhr auf der Tanzwiese (Nähe Marienmühle) statt. Bei Bedarf kann ein Shuttlebuss unter der Telefonnummer 0163/35 95 098 bestellt werden.

Silvia Großmann, Tel. 03528/44 13 77
Förderverein Seifersdorfer Schloss e.V.

Firmung in der katholischen Gemeinde

Bischof Dr. Heiner Koch wird am Sonnabend, den 24. Mai 2014, mit der katholischen Gemeinde St. Laurentius das Fest der Firmung in der Arnsdorfer Krankenhauskirche um 17:00 Uhr in einem festlichen Gottesdienst begehen. Musikalisch gestaltet wird die Feier von der „LaurenZband“, der Jugendband der Gemeinde. 23 Jugendlichen aus der Gemeinde spendet Bischof Koch an diesem Tag das Sakrament der Firmung, wodurch ihre, in der Taufe begründete Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Gläubigen von ihnen bestätigt und erneuert festigt wird. (lateinisch „firmare“ = bestärken, bekräftigen) Aufgeteilt in 3 Gruppen, haben sich die Jugendlichen im Alter von 13 bis 16 Jahren in einem halbjährigen Firmkurs sorgfältig darauf vorbereitet, mit ihrer Firmung die bewusste Entscheidung für ein Leben in christlicher Verantwortung zu treffen. Den Abschluss der Vorbereitung bildet ein gemeinsames Wochenende in der Bildungsstätte der katholischen Jugend im Winfriedhaus in Schmiedeberg.

Sigrid Kuri

Frühlingsspaziergang

Die OG Langebrück des LV Sächsischer Heimatschutz e.V. lädt ein zum Frühlingsspaziergang 2014. Voriges Jahr musste sie wegen Starkregens ausfallen. Dafür laden wir Sie nun in diesem Jahr erneut sehr herzlich ein zur Wanderung.

„Auf den Spuren der historischen Wegezeichen in der Dresdner Heide“ am Sonnabend, dem 24. Mai 2014 von 9 bis ca. 12 Uhr, Treff: Parkplatz Heidemühle bzw. Bushaltestelle Linie 305. Wir dürfen uns diesmal gleich auf zwei Wanderführer freuen: Peter Rößler und Bernhard Müller - beide gehören zum „Arbeitskreis Dresdner Heide“, dessen Mitglieder sich - neben anderen Aufgaben - besonders dem Erhalt der historischen Wegezeichen widmen. Diese heute als Heidezeichen bekannten Symbole oder Buchstaben sind sehr alt. In stückweise entrindeten Flächen von ausgewählten Bäumen wurden Symbole geschnitten und rot ausgemalt. Jahrhundertlang dienten sie der Wegeführung und Orientierungshilfe in einem vielgliedrigen Wegenetz. Später änderte sich die Kennzeichnungsweise, indem die Zeichen nicht mehr eingeschnitten sondern auf weißem Untergrund aufgemalt wurden. Unter Verweis auf gesetzlich nicht zulässige Zeichen wurde auf Anordnung von offizieller Seite nach 1980 das gesamte historische Wegezeichennetz in einer Schnellaktion durch Übermalen unkenntlich gemacht.

In ehrendem Gedenken

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
lebt nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.

Werner Bundesmann

* 25. November 1940 † 8. Mai 2014

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied

Seine Töchter Kerstin und Ramona mit Familien

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 24. Mai 2014, um 10.00 auf dem Friedhof in Wachau statt.

Danksagung

Nachdem wir meine liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Anita Werner

zur letzten Ruhe begleitet haben, danken wir all denen, die ihr Mitgefühl durch die Teilnahme an der Trauerfeier, durch liebevolle Zeilen, Blumen- und Geldgaben, durch tröstende Worte und Umarmungen zum Ausdruck brachten und sie damit ehrten.

Im Namen aller Angehörigen
Sohn Jürgen

Radeberg, im Mai 2014

Auf einmal bist Du nicht mehr da,
und keiner kann's verstehen.
Es gibt so vieles auf der Welt,
was Du noch wolltest sehen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vati, Opa, Uropa, Lebensgefährten, Schwager und Onkel, Herrn

Günter Trompler

geb. 02.11.1930 gest. 07.05.2014

In stiller Trauer
Seine Kinder Uwe und Leila
Enkel und Urenkel
Lebensgefährtin Ursula mit Kindern
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 23.05.2014, 12.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Danksagung

Gerhard Franke

Wir danken allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer
Regine Hoffmann mit Familie

Radeberg, im Mai 2014

TAXI -LEHEIS

Inhaber: Reinhardt Tschirner, Radeberger Str. 9, 01454 Wachau

• 2 PKW
• 2 Kleinbusse (je 8 Pers.)
• für Rollstuhltransport
• Krankenfahrten alle Kassen

Taxi-Ruf 03528 447362

BESTATTUNGSINSTITUT

DENKERT Inh. Jürgen Schilder
RADEBERG 03528/41 93 938

WINKLER Bestattungshaus GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21

Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen

Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

wohnbau
RADEBERG
Kommunale Wohnungsbaugesellschaft mbH

**Oberstraße 15
01454 Radeberg
Tel. 03528/ 48 34-0, Fax 48 34-33**

Mietwohnungen

2-Raum-WE Zeppelinstr. 11 3. OG links, ca. 49 m² Wfl., 275 E p.M. zzgl. NK, Bauj. 1931, Erdgaszentralheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 88 kWh/m²a, Vermietung ab 01.06.14	3-Raum-WE Zeppelinstr. 3 EG links, ca. 64 m² Wfl., 330 E p.M. zzgl. NK, Bauj. 1931, Erdgaszentral- heizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 67 kWh/m²a, Kaution 660 E, Vermietung ab 01.06.14	3-Raum-WE R.-Wagner-Str. 16 3. OG rechts, ca. 70 m² Wfl., 405 E p.M. zzgl. NK + Stellpl., Kaution 810 E, Bauj. 1997, Fernwärme, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 62 kWh/m²a, Vermietung ab 01.06.2014
---	--	---

Weitere Angebote finden Sie im Internet unter: www.wohnbau-radeberg.de
Außerdem verfügen wir über ein umfangreiches Angebot an Eigentumswohnungen für Kapitalanleger!
Bauland in verschiedenen Größen!
Weiterhin übernehmen wir gern Ihre Haus- oder Wohnungsverwaltung!
gut und sicher wohnen

**Wanderziele der Umgebung
von Henry Lehmann aus Radebeul**

**Ottendorf-Okrilla -
Der Medinger Goldbrunnen**

Wo in Medingen das Rosental ins Rödertal mündet, hat der Ort eine historische Besonderheit zu bieten. Der Goldborn ist eine Quelle, um die es aus der Vergangenheit bis zur Gegenwart viel zu berichten gibt. Aus den Überlieferungen von Heimatforschern weiß man, dass der Medinger Goldbrunnen einst so reichlich floss, dass sogar mit dieser Wassermenge eine Mühle hätte betrieben werden können. Von anderen Quellen zeichnet sich der Goldborn wegen seiner Klarheit, Frische, Weiche und seinem Wohlgeschmack aus. Angeblich sollte das Wasser sogar etliche Gebrechen heilen. Der Status als Gesundbrunnen galt lange Zeit. Pro Tag kommen aus den drei starken und fünf schwächeren Quellen zirka 120.000 Liter Wasser. Diese Menge wird zuerst in einem 60 Kubikmeter fassenden Becken aufgefangen. Über zwei Rohre läuft das Wasser schließlich in die rund 100 Meter entfernte Große Röder. Medinger Bürger ersetzten im Jahr 1949 die hölzerne Umhausung der Quelle durch einen steinernen Bau.

Bis 1997 wurden noch mehrere Haushalte im Medinger Ortskern mit dem Wasser vom Goldborn versorgt. Da der Nitratgehalt den Grenzwert für die Trinkwassergewinnung überschritt, musste die Versorgung eingestellt werden. Aber angesichts der Verbesserung der Bewirtschaftung der Landwirtschaftsflächen, besteht wieder Hoffnung auf die Trinkwassergüte. Seit 1998 ist der Medinger Goldbrunnen Eigentum der Gemeinde Medingen, jetzt Ottendorf-Okrilla. Im Zeitraum von 1999 bis 2000 sanierte die AWO Radeberg im Rahmen eines Jugendsozialprojektes mit Unterstützung vom Medinger Heimatverein und der Gemeinde Ottendorf-Okrilla die Quelle samt Außenanlagen. Der Medinger Ortsrundwanderweg (Kennzeichnung gelber Punkt) führt unmittelbar am Goldborn entlang.

Kleinanzeigen

- Baumwurzelentfernung**
Tel. 0173/37 57 311
- Kaufe Sturzhelme und Baulampen, Werkstattlampen aus DDR-Zeit; Stück 10 Euro**
Tel. 0175/480 22 84
- Neuer Vorstand** Schlossberg hat freie Gärten
Tel. 0152/34 06 33 47
- Verschenke** schöne Eckcouch grau-gemustert, ca. 10 J. alt, Größe 2,70 x 2,90 m mit Ottomane links, abzuholen in Fischbach
Tel. 0152/26 60 04 51
- Verkauf:** 1.500 m² Anwesen in Wachau bei Radeberg
Tel. 0174/43 83 975
- Verm.** Einlieger-Wohnung 36 m² Lomnitz
Tel. 035205/73 873
- Verk.** Skoda Fabia Cool Edition 1,2 l, EZ 0309, 23 Tkm, Garagenwagen 6.500 €
Tel. 03528/44 34 06
- Kanaldeckel** mit Ring aus Eisen, befahrbar mit Löchern, Durchmesser 490 mm für 10 €, Buggy blau für 15 €
Tel. 0162/82 09 059
- Hi-Tech-Bike** 838 esperia, komplett m. 15 Gängen, ungebraucht für 119 Euro
Tel. 03528/42 92 32
- Haben Sie an einer **Chiffre-Anzeige Interesse**, dann schicken Sie bitte Ihre Zuschriften unter Angabe der Chiffre-Nr. an „die Radeberger“, Heimatzeitung, Verlags-GmbH, Oberstraße 16a, 01454 Radeberg
- Kleinanzeigen** können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden. Diesen finden Sie unter www.die-radeberger.de
- Annahmestellen** finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg und im Lotto- und Presse-Shop Müller auf der Bahnhofstraße in Arnsdorf.

**Wir suchen ab sofort
eine/n motivierte/n und engagierte/n**

Fahrzeugaufbereiter

- Anforderung:**
- Führerschein Klasse B
 - Führerschein bis 7,5 t wünschenswert

Bewerbung schriftlich oder per E-mail an:

H & S Pietzsch GmbH & Co. KG
An der Ziegelei 13
01454 Radeberg
geschaeftsleitung@ford-pietzsch-rdbg.fsoc.de



HADJI Döner Dürüm Nudeln
DÖNER KEBAB HAUS

NEU
Softeis
klein 1,00 €
groß 1,50 €

20 Sitzplätze - Schillerstraße 95a - 01454 Radeberg
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 21 Uhr Sa. 10 - 20 Uhr
So. 11.30 - 21 Uhr (bei schönem Wetter)

ROSSMANN
Mein Drogeriemarkt

Wir suchen Sie für unsere Verkaufsstelle in Radeberg als
Verkaufshilfe (m/w) auf 450 €-Basis

Wir sind eines der führenden und über Jahre hinaus expansionsstärksten und erfolgreichsten Drogeriemarktunternehmen mit mehr als 38.000 Mitarbeitern in 3.000 Verkaufsstellen im In- und Ausland.
Wir überzeugen mit innovativen Artikeln aus unserer Ideen-Welt und mit unseren ausgezeichneten Rossmann Qualitätsmarken, die einen wesentlichen Baustein unseres Erfolges darstellen. Kreative Preisorientierung und Kundennähe gehören zur Realisierung unserer ehrgeizigen Ziele. Sie finden mit Ihrer Erfahrung im Verkauf – speziell im Drogeriemarktsortiment – Spaß an einem publikumsorientierten Arbeitsplatz.
Wir bieten Ihnen eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen Umfeld sowie sehr gute Entwicklungschancen in einem expandierenden Handelsunternehmen.
Sie arbeiten gern im Team und haben einen guten Draht zu unseren Kunden. Zu Ihren Aufgaben gehören Warenverräumung und Kassiertätigkeiten.
Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung vorzugsweise über unser Online-Bewerbungsformular unter www.rossmann.de/karriere. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir Online-Bewerbungen schneller bearbeiten und beantworten können als postalische Bewerbungen.

Dirk Rossmann GmbH Personalabteilung • Isernhägener Straße 16 • 30938 Burgwedel
Ihre Bewerbungsunterlagen werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens unter Beachtung aller Vorschriften des Datenschutzes digitalisiert.

WBG RADEBERG
Wohnungsbaugenossenschaft Radeberg und Umgebung eG
Heidestraße 2/4 - 01454 Radeberg
T 03528-44 57 07 / 4081 30 - F 03528-44 57 08

LEBEN AM HEIDERAND
GÄSTEWOHNUNGEN in Radeberg!
Suchen Sie noch eine passende Unterkunft für Ihre Gäste?
- möblierte Wohnungen für bis zu 5 Pers.
- Preis/Übernachtung ab 37,00 €
Neugierig? Rufen Sie an 03528/40 81 36

www.wbg-radeberg.de • kontakt@wbg-radeberg.de

**TRAPEZBLECH 1A Qualität, cm genau
TOP PREIS - Günstige Lieferung - bundesweit!
Telefon 0351-889613 0 - www.dachbleche24.de**

INDIVIDUELLE NACHHILFE

- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen

Beratung vor Ort: Mo.-Fr. 15-18 Uhr
RADEBERG, Dresdner Str. 21
Tel. Beratung: Mo.-Fr. 8-20 Uhr - © 03528/45 57 78

www.schuelerhilfe.de **Schülerhilfe!**

Für unsere Kunden suchen wir Immobilien, wie Whg., EFH, DHH, RHH, ZFH, MFH, Grdst. u. Villen zum Verk. oder Vermietg. in DD, Radeberg und Umgeb., f. Verkäufer provisionstfrei, Tel.: 03528/445766 o. www.popp-immobilien-radeberg.de

6. Eagle Cup im Unimoto Drag Racing 2014 und 27. Rainday's 2014 am 23. Mai und 24. Mai 2014

die Radeberger Heimatzeitung
www.die-radeberger.de

Die Tradition wird am 23. Mai, und 24. Mai 2014 fortgesetzt. Seit 1986 veranstaltet der, aus den Motorradclubs Talons MC und AWO Power Club hervorgegangene Road Eagle MC Arnsdorf in Kleinwolmsdorf bei Radeberg die so genannten Rainday's, eines der größten Bikertreffen im Ostdeutschen Raum. Nicht nur landschaftlich, die Sächsische Schweiz und Dresden liegen nur 20 Motorradminuten entfernt, hat dieses Treffen einiges zu bieten: Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm, Erotikshow, Bikerspiele und moderate Preise locken hier alljährlich unzählige Biker aus dem gesamtdeutschen Raum auf das landschaftlich einmalig gelegene Gelände. Neben Topbands wie „Glorreiche Halunken“ am Freitag und „Scumdogz“ sowie „Weissglut“, einer Rammstein Cover Band, am Samstag wird wie letztes Jahr der so genannte „6. Eagle Cup“ im Unimoto Drag Racing ausgefahren. Teams aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland werden versuchen herauszufinden, wer die 100 Fuß in der schnellstmöglichen Zeit mit einem Motorrad ohne Vorderrad zurücklegen kann. Es gilt den Bahnrekord von 2,600 Sekunden zu schlagen. Schon beim „1. Eagle Cup“ 2009 setzte der Road Eagle MC Maßstäbe für die Durchführung von Unimoto Rennveranstaltungen. So hat der seit 1996 im Drag Racing Sport erfahrene Road Eagle MC den Race-Teams und Zuschauern viel zubieten: Die Rennstrecke ist bestens präpariert und eine topmoderne Zeitmessung (vom Unimoto Drag Race Team Friesenfighter) wartet auf die Unicyclepiloten. Außerdem gibt es für jedes Team ein Race-Package mit T-Shirt, VIP Pässen, Verpflegungsbons, freien Eintritt für alle Teammitglieder, ein Frühstücksbuffet, ein offenes Fahrerlager mit Dusch und Strom sowie ein Preisgeld von 500 Euro. Wegen der großen Nachfrage wird es auch 2014 einen „Last Minute Ride Award“ geben. Das bedeutet, das jeder der es schafft ab sofort bis zum Rennen am 24. Mai ein nach den Regeln der W.U.D.O. funktionstüchtiges Unicycle in Arnsdorf an den Start zu bringen, einen Preis erhalten wird. Unter allen Teilnehmern des „Last Minute Ride Awards“ wird dann ein Sponsorenpreis ausgefahren! Teilnahmebedingungen unter: www.unimoto-race.de. Der Road Eagle MC verspricht sich davon die noch junge Unimoto Szene, um neue Teams zu bereichern und den ohnehin spektakulären „Drag Racing Sport für Jedermann“ noch spannender und attraktiver zu gestalten. Al-

so...Schraubst Du noch? Oder fährst Du schon? Was Euch bei der Party alles erwartet seht Ihr in folgendem Programm.
Freitag 23. Mai 2014
- Ab Mittag Anreise der Unimoto Teams
- Nachmittags freies Training, bei dem sich die Teams mit dem Untergrund vertraut machen werden
- Gegen 20.00 Uhr Live on Stage: eine regionale Vorband
- anschließend: **Glorreiche Halunken | A Tribute to Böhse Onkelz**
Samstag 24. Mai 2014
- Vormittags offizielle Trainingsläufe der Unimototeams
- Ca. 12.00 Uhr erster von drei Meisterschaftsläufen zum 6. EAGLE CUP 2014
Wir bieten den Besuchern eine Händlermeile, preiswertes Essen und Trinken, sowie die Möglichkeit, die Boliden im Fahrerlager zu bewundern.
- Gegen 19:00 Uhr Live on Stage: **Scumdogz**
- anschließend - Live on Stage: **Weissglut | A Tribute to Rammstein**
- Zwischen den Bands: Erotikshow und Pokalverleihung und Siegerehrung 6. EAGLE CUP im Unimoto Drag Race 2014

Die teilnehmenden Teams & Fahrer

- Road Eagle MC Racingcrew Munich**
Fahrer: Remi, Unimoto: Raptor
Fahrer: Glatze, Unimoto: Bullet
- Hunting Eagle Unimoto Drag Race Team SA.**
Fahrer: Nils, Unimoto: Hunting Eagle
- XX Blackbird Unimoto Drag Race Team SA.**
Fahrer: Steffen, Unimoto: XX Blackbird
- Unimoto Drag Race Team Kempten**
Fahrer: Uwe, Unimoto: Field Fighter
Fahrer: Uwe, Unimoto: Field Fighter II
- Route 18 Unimoto Drag Racing Team | Road Runners MC**
Fahrer: Irek, Unimoto: Silkor
- Racing Team RWMC Neuruppin**
Fahrer: Wolle, Unimoto: Pfeffi Fighter
Fahrer: Cindy, Unimoto: Schwatt-Matt
- R.A.D Racing**
Fahrer: Rabe, Unimoto: Krasses Pferd 2.0
- The Nordic Dragon Müritz**
Fahrer: Multi, Unimoto: Dragon One
Fahrer: Avi, Unimoto: Reng-Deng-Deng

- Racing Team 282 Bunter Haufen Berlin**
Fahrer: Moritz, Unimoto: Dit Ding
- Friesenfighter Racing Team**
Fahrer: Kai, Unimoto: Monster
Fahrer: Nils, Unimoto: Friesisch Herb
Fahrer: Panne, Unimoto: Rosti
- Hessische Kampfsau - saugeil, saulaut, sauschnell**
Fahrer: Onkel Alex, Unimoto: Hessische Kampfsau
- Unimoto Racing Team Derelicts MC**
Fahrer: Mario, Unimoto: Grabfeld Grubber
Fahrer: Havele, Unimoto: Grabfeld
- Tundra | Unimoto Drag Racing Altötting**
Fahrer: Sandra, Unimoto: Thundra
- MC Chaindog Racegroup**
Fahrer: Schorch, Unimoto: Mad Dog
- Lotor Drag Racing Team**
Fahrer: Herr Flick, Unimoto: Tupolew
- Black Seven Unimoto Race Team Poland**
Fahrer: Bocian, Unimoto: Gremlin

- xXx**
Fahrer: Steffen, Unimoto: Free Weehly
- Schump'n Team Allgäu**
Fahrer: Jens, Unimoto: E-Muh
Fahrer: Fabian, Unimoto: Kleiner Feigling
Fahrer: Fredl, Unimoto: Schump'n
Fahrer: Eva, Unimoto: Ackerflex
Fahrer: Fredl, Unimoto: Ackerbulle
Fahrer: Tobi, Unimoto: Ackerschlampe
- Unimoto-Drag-Racing-Team-Erzgebirge**
Fahrer: Opa Conny, Unimoto: Red Baron
- Stahlpakt MC Unimoto Drag Race Team Röhn**
Fahrer: Lutze, Unimoto: Rhönräuber 2
- Singing Saw**
Fahrer: Cory, Unimoto: Singing Saw Evolution
- Old-Piet Racing Hamburg**
Fahrer: Old Piet, Unimoto: No Name
Fahrer: Old Piet, Unimoto: Triple S sSs
- Text & Logo: Road Eagle MC Arnsdorf**
Archivfoto: Red.



Regen, Schlamm & Unimoto-Action 2013! Hoffentlich spielt das Wetter den Bikern in diesem Jahr besser mit.

112 Jahre Freiwillige Feuerwehr Ullersdorf

Dieses Ereignis feierten die Ullersdorfer Kameraden mit allem, was dazugehört. Am Samstag fand der Feuerwehrball im festlich geschmückten Saal des Gasthofes Ullersdorf statt. Trotz des schlechten Allgemeinzustandes des Gebäudes, gut 10 Jahre durften die Ullersdorfer hier praktisch nichts mehr tun, hat die Grundschule Ullersdorf den Saal passend zum Thema, hervorragend dekoriert. Die Festrede wurde von Christian Hartmann MdL, dem Innenpolitischen Sprecher der CDU-Fraktion im Sächsischen Landtag gehalten. Er hat vor allem den Dienst an der Gemeinschaft in den Vordergrund gestellt. Hier hat gerade die Feuerwehr eine absolut herausragende Stellung. Die Ullersdorfer waren sehr stolz und dankbar, dass ihre Arbeit von hochrangiger Stelle entsprechend gewürdigt wurde. Die vielen Grußworte der umliegenden Feuerwehren, des Kreisbrandmeisters, der Vereine sowie des Oberbürgermeisters waren für den Wehrleiter Volker Czernik und seine Kameradinnen und Kameraden eine Würdigung ihrer Arbeit und Ansporn, die Zukunft der Freiwilligen Feuerwehr Ullersdorf weiter zu gestalten. Mit Staunen nahmen sie allerdings zur Kenntnis, dass der Einbau einer neuen Küche und die Renovierung der guten Stube im Feuerwehrgerätehaus nach den Worten des Oberbürgermeisters eine städtische Leistung gewesen sein sollte. Nach ihrer Kenntnis haben sie alles



Christian Hartmann hält die Festrede.

in ehrenamtlicher Arbeit selbst erledigt und die Küche von einem örtlichen Unternehmer geschenkt bekommen. Der Ortsvorsteher Frank-Peter Wieth würdigte seine Feuerwehr als den Kern des örtlichen Gemeinwesens. Die Kameradinnen und Kameraden der FFU sind bei allen ehrenamtlichen Aktivitäten des Ortsteils tragende Säulen. Dies wurde auch von Uwe Meyer, dem Vorsitzenden des Dorfteichvereins betont. Er wies auch darauf hin, dass

der Saal als kulturelles Zentrum des Ortes für Ullersdorf unverzichtbar ist und erhielt dafür tosenden Beifall. Am Sonntag fand der Tag der offenen Tür in und um das Feuerwehrgerätehaus statt. Gemeinsam mit den Wehren aus Radeberg, Großberkmannsdorf und Liegau-Augustusbad wurde alles an Technik vorgeführt, was möglich war. Die Kinder konnten die Fahrzeuge besichtigen und Rundfahrten machen. Die Jugendfeuerwehren haben erfolgreich zwei Löschangriffe durchgeführt. Einmal historisch mit Eimerkette und Handdruckspritze sowie mit modernsten Mitteln. Beendet wurde der Tag mit der Auslosung der Tombolalose.

Text & Fotos: Volker Czernik, Wehrleiter



Uwe Meyer übergibt das Geschenk, stellvertretend für den Dorfteichverein, an Wehrleiter Volker Czernik.

„Ja mit Gottes Hilfe“ - Konfirmanden bekennen sich zur Kirche

Am vergangenen Sonntag begingen 27 Mädchen und Jungen der Kirchgemeinde Radeberg ihre Konfirmation. Dabei bekennen sich die Jugendlichen, kraft ihrer Taufe mit dem Glaubensbekenntnis, öffentlich zum Christsein. Ihr „Ja, mit Gottes Hilfe“ schließt ein, als Mitglieder der christlichen Gemeinde im Glauben zu bleiben und wachsen zu wollen. Ihre Konfirmation ist eine persönliche Vergewisserung, indem die Gemeinde für sie Gottes Geist erbittet. Unter Handauflegung werden sie gesegnet und zu verantwortlichem Handeln gesandt. Die Kirche wendete sich zugleich an die Ungetauften und lud sie ein. Ihnen sollte ermöglicht werden, mit Gleichaltrigen den christlichen Glauben und das



Leben in der Gemeinde kennen zu lernen, um sich für die Heilige Taufe entscheiden und auf die Teilnahme am Heiligen Abendmahl vorbereiten zu können. So wurden während des Gottesdienstes drei Konfirmanden getauft. Die Radeberger Stadtkirche war bis auf den letzten Platz, mit den Familien der Konfirmanden und Mitgliedern der Kirchgemeinde, gefüllt. Nach der feierlichen Zeremonie durch den Großberkmannsdorfer Pfarrer Johannes Schreiner, stellte sich auch die Junge Gemeinde vor und lud die Konfirmanden zu ihren Veranstaltungen ein. Musikalisch umrahmt wurde die Feierlichkeit durch den Kirchenchor. Wir wünschen den Mädchen und Jungen alles Gute für die Zukunft.

Text & Foto: Red.

Jägerstand gesucht! Dringend Hinweise erbeten! Wer hat etwas beobachtet?

Im April diesen Jahres wurde ein privater, fahrbarer Jägerstand (s. Foto) am frühen Morgen zwischen 5.00 und 6.00 Uhr aus einem geschlossenen Grundstück in einem Ortsteil von Radeberg ganz offensichtlich gestohlen. Das Fahrzeug verschwand mit dem gestohlenen Anhänger in Richtung Liegau-Augustusbad. Da der Jägerstand auf einem fahrbaren Kleinanhänger aufgebaut war, benötigte der Dieb ein Auto mit Anhängerkupplung. Wer hat dieses Fahrzeug in der angegebenen Zeit gesehen? Wer kann sachdienliche Hinweise auf den Verbleib des Unterstandes bzw. des Kleinanhängers geben? Im Unterstand befanden sich noch persönliche Jagdutensilien des Eigentümers.



Sachdienliche Hinweise nimmt Frau Franz unter 03528/4384-317 bzw. auch gern unsere Redaktion entgegen.

NUR IM MAI – IHRE TOP 3

0 € ANZAHLUNG – 0 % ZINSEN – 5 JAHRE GARANTIE.*



Innovation that excites



10x

NISSAN NOTE ACENTA
1.2 l, 59 kW (80 PS)

MONATL. RATE: AB € 122,-*

UNSER BARPREIS: AB € 11.980,-*



15x

NISSAN QASHQAI VISIA
1.2 l, DIG-T 85 kW (115 PS)

MONATL. RATE: AB € 222,-*

UNSER BARPREIS: AB € 20.440,-*



10x

NISSAN MICRA VISIA FIRST
1.2 l, 59 kW (80 PS)

MONATL. RATE: AB € 99,-*

UNSER BARPREIS: AB € 9.825,-*



GUTSCHEIN in Höhe von € 1.000,- über DAT für Ihren Gebrauchten. Auch in Bar!***



GUTSCHEIN über 3 Gratis-Inspektionen!***

Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 5,6 bis 4,7; CO₂-Emissionen: kombiniert von 129,0 bis 109,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: C–B.

Abb. zeigen Sonderausstattungen. *NISSAN NOTE ACENTA 1.2 l, 59 kW (80 PS), Finanzierungsbeispiel (repräsentativ): Fahrzeugpreis: € 11.980,- • Anzahlung: € 0,- • **Nettodarlehensbetrag: € 11.980,-** • monatliche Rate: € 122,- • Laufzeit: 48 Monate • Gesamtleistung: 40.000 km • Schlussrate: € 6.246,- • **effektiver Jahreszins: 0,00%** • **Sollzinssatz (gebunden): 0,00%**. NISSAN QASHQAI VISIA 1.2 l, 85 kW (115 PS), Finanzierungsbeispiel (repräsentativ): Fahrzeugpreis: € 20.440,- • Anzahlung: € 0,- • **Nettodarlehensbetrag: € 20.440,-** • monatliche Rate: € 222,- • Laufzeit: 48 Monate • Gesamtleistung: 40.000 km • Schlussrate: € 10.006,- • Gesamtbetrag: € 20.440,- • **effektiver Jahreszins: 0,00%** • **Sollzinssatz (gebunden): 0,00%**. NISSAN MICRA VISIA FIRST 1.2 l, 59 kW (80 PS), Finanzierungsbeispiel (repräsentativ): Fahrzeugpreis: € 9.825,- • Anzahlung: € 0,- • **Nettodarlehensbetrag: € 9.825,-** • monatliche Rate: € 99,- • Laufzeit: 48 Monate • Gesamtleistung: 40.000 km • Schlussrate: € 5.172,- • **effektiver Jahreszins: 0,00%** • **Sollzinssatz (gebunden): 0,00%**. Ein Angebot der NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss, für Privatkunden. Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, gemäß Bedingungen. **Wir überzahlen Ihren Gebrauchtwagen mit 1.000,- € über den rechnerisch von uns ermittelten Wert laut DAT/Schwacke. Nur in Kombination mit einer Finanzierung/Kauf eines NISSAN Micra, NISSAN Note oder NISSAN Qashqai. ***Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten. Aktion nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.05.2014.

IHRE NR.1

AUTOCENTER DRESDEN

01217 Dresden-Kaitz • Altkaitz 9 • Tel.: 03 51/6 58 88 90-0

01067 Dresden-Friedrichstadt • Bremer Straße 18b • Tel.: 03 51/49 18 60

01328 Dresden-Weißig • Am Hahnweg 2 • Tel.: 03 51/4 48 06-0

www.autocenter-dresden.de



20 Jahre EKZ Radeberg - 2 Jahrzehnte Einkaufen und Erleben Wir feiern mit Ihnen **23. + 24. Mai 2014**

& **GEWERBE- GEBIET**



Programm zum Jubiläumsfest

Freitag, 23. Mai 2014

9.00 bis 20.00 Uhr:

- die Autohäuser präsentieren ihre neuen Modelle vor dem EKZ
- 16.00 - 18.00 Uhr Blues a la Carte mit Frank Herrmann & Wilfried Groß



Samstag, 24. Mai 2014

9.00 Uhr bis 18.00 Uhr:

- die Autohäuser präsentieren ihre neuen Modelle vor dem EKZ
- 11.00 Modenschau
- ab 11.00 Teichfischversteigerung vor dem Zooladen
- 11.30 Uhr Roland Kaiser Double
- 12.30 Uhr Vorführung Hundeshow - Kunststücke & Tricks mit 2 Hunden (Dorlit Strohbach Hundeschule)
- 13.00 Uhr Modenschau
- 15.00 Uhr Roland Kaiser Double
- 17.00 Uhr Verlosung des großen Jubiläums-Gewinnspiels & des Kinder-Märchen-Rätsels



Für das leibliche Wohl -

Köstlichkeiten & Leckereien:

- Bio-Bratwurstgrill, Verkostung von regionalen Produkten
- Selfmade-Burger
- Grillstand, Fischsemmeln, Bierwagen
- Kräppelchen & Zuckerwattestand



Verschiedene Aktionen

an jeder Ecke:

- Tombola
- Verkostungen
- Rabattaktionen & Sonderangebote der beteiligten Geschäfte



Märchenrätsel für Kinder:

Es gilt, in den verschiedenen Geschäften 10 Märchentafeln zu finden und die dazugehörige Rätselfrage zu lösen. Die Lösungen können dann mit Angabe eurer Kontaktdaten in der vorgesehenen Box eingeworfen werden.

Tipp: Gut ist, wer sich in der Grimmschen Märchenwelt auskennt.

Großes Jubiläums-Gewinnspiel:

Gewinnen Sie mit etwas Glück ein Tablet Samsung Galaxy! Beantworten Sie einfach die gestellte Frage und geben Sie den ausgefüllten Coupon in einem der Geschäfte des EKZ ab. Viel Glück!

Bitte beachten Sie: Der Gewinn ist nicht in Bargeld auszahlfar. Der Rechtsweg bei Ziehung des Gewinners ist ausgeschlossen. Die Ziehung findet am Samstag, den 24. Mai 2014 um 17.00 Uhr im EKZ Radeberg statt.

Großes Jubiläums-Gewinnspiel

Wie alt wird das EKZ Radeberg?

- a) **11 Jahre**
- b) **20 Jahre**
- c) **25 Jahre**

Name: PLZ:

Vorname: Ort:

Straße: Telefonnummer:

An beiden Festtagen erwartet Sie:

- Infostand für Tupperware, Partylite & TempTattoo's
- Basteln von Lederarmbändern für Kinder
- Glücksrad mit Clown
- Beschriftung von Leonardo Gläsern
- Kochshow
- Kinderschminken
- großes Jubiläums-Gewinnspiel
- Märchenrätsel für Kinder



Biowelt

Genießen Sie Ihr Leben mit einzigartiger Biokost ... aus Liebe zur Gesundheit

Herzlich Willkommen
am **23.05. - 24.05.2014**

an unserem **Bio-Bratwurstgrillstand** und zur **Verkostung** regionaler **Spezialitäten.**

Es freut sich auf Sie das **Biowelt-Team** aus Radeberg - An der Ziegelei 2 (EKZ)

Wir begrüßen Sie in unserem neu gestalteten Verkaufsraum mit tollen Jubiläums-Angeboten

EP:Elektro Welt
ElectronicPartner

01454 Radeberg, An der Ziegelei 2 • im EKZ
Tel. 03528/ 44 25 86 • Fax 03528/ 44 25 93
shop@ep-elektrowelt.com

Service macht den Unterschied

BERUHIGEND SICHER. BERUHIGEND INNOVATIV.

JETZT PROBE FAHREN.

Kraftstoffverbrauch des Polo in l/100 km: kombiniert 5,1-3,4, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 116-88.

EKZ Fest vom 23.05.-24.05.2014

"Der neue Polo"

Besuchen Sie unseren Stand und erfahren Sie mehr bei

Autohaus FRANKE

"Erleben Sie Fahrdynamik so souverän wie nie zuvor und informieren Sie sich persönlich bei uns im Autohaus zum neuen Polo. Wir beraten Sie gern zu den Vorteilen des Fahrzeugs und den attraktiven Konditionen."

Autohaus Franke GmbH & Co. KG
An der Ziegelei 11 • 01454 Radeberg
Tel. 03528/48200
www.autohaus-franke.com

Das Auto.



EKZ Radeberg & GEWERBE-GEBIET

20 Jahre EKZ Radeberg - 2 Jahrzehnte Einkaufen und Erleben Wir feiern mit Ihnen 23. + 24. Mai 2014 1993 & 1994 Idee, Planung und Bau

Die Idee der Investoren vor knapp 21 Jahren war es, den zukünftigen Kunden des Einkaufszentrums Radeberg an der Badstraße eine möglichst breit gefächerte Angebotspalette bieten zu können. Mit einer Investitionssumme von rund 30 Millionen DM wurde diese Idee umgesetzt. Auf dem 38.000 qm großen Grundstück wurden auf ca. 12.000 qm Verkaufsflächen für insgesamt 31 Mieter errichtet und oberhalb des Parkplatzes konnte sich ein Bau- und Pflanzenmarkt ansiedeln. Das Zentrum wurde vor 20 Jahren mit moderner, umweltfreundlicher und energiesparender Technik ausgerüstet. Vom Reisebüro über Spezialitätenimbiss, Damenmodenboutique, chemische Reinigung, Lebensmittel, Bauartikel bis hin zu Pflanzen und einigem mehr, wurde im Einkaufszentrum alles integriert. Eine bunte Geschäftswelt nicht nur mit überregionalen, sondern auch mit ortsansässigen Händlern aus Radeberg und Umgebung wurde geschaffen. Neben den Radebergern selbst, gehörten auch Bewohner aus den umliegenden Ortschaften zur Kundenzielgruppe. Über 100 Menschen sollten im EKZ einen neuen Arbeitsplatz finden. Bereits nach 10-monatiger Bauzeit, konnte das EKZ Radeberg am 19. Mai 1994 feierlich eröffnet werden. Diese schnelle Realisierung des Bauprojektes war durch eine optimale Zusammenarbeit von Baugenehmigungsbehörden, leistungsstarken Baufirmen und der guten Betreuung durch Architekten und Fachingenieure möglich.

19. Mai 1994 Die große Eröffnung

Trotz des regnerischen Wetters, wurde das EKZ Radeberg Badstraße-West am Donnerstag, dem 19. Mai 1994 eröffnet. Gut wenn man in einer Einkaufspassage eine Dach über dem Kopf hat und bei Regen, Wind und Schnee gemütlich und im Warmen einkaufen kann. Hier zeigte sich den Besuchern und zukünftigen Kunden gleich ein erster Vorteil auf. Einleitende Worte kamen zur Eröffnung von Investor Dr. Wolfgang Faerber, der anschließend mit dem Vertreter der Stadt Radeberg, Christoph Heinze, das symbolische Band durchschnitt. Natürlich hatten sich alle Geschäfte im Einkaufszentrum etwas Spannendes für die große



Vor knapp 21 Jahren begann die Planung und der Bau des Einkaufszentrums an der Badstraße. Ein Blick auf das damalige Bauland von den oberen Autohäusern, welche im Gewerbegebiet heute ansässig sind.



Im März 1994 fand das Richtfest des neuen Einkaufszentrum statt.



Viele Attraktionen erwarteten die Gäste zur Eröffnung am 19. Mai 1994.



Feierliche Eröffnung des Einkaufszentrums mit dem damaligen, stellvertretenden Bürgermeister Christoph Heinze, Geschäftsinhabern und Gästen.

DER KINDERLADEN Marienkäferchen
Spielwaren - Bücher - Textilien
im EKZ Radeberg - An der Ziegelei 2 - 01454 Radeberg
Telefon: 03528/ 41 97 12
Telefax: 03528/ 41 97 52
www.kinderladen-radeberg.de

Unsere Aktionen für Sie am 23. & 24.05.2014!
20 % auf Alles (außer auf Bücher & Zeitschriften)
Zuckerwattestand bei uns im Geschäft an beiden Tagen!

Bei uns gibt es den **“Selfmade-Burger”**
am 23. & 24.05.2014, ab 12.00 Uhr können Sie sich ihre Zutaten einfach selbst zusammenstellen.

Center Bistro
FRÜHSTÜCK - MITTAGSTISCH - KAFFEE - EIS - SNACKS
im EKZ Radeberg Inh. Kathrin Hauke

Fruchtase
Erdbeer- & Spargelsaison
und weitere große Auswahl an heimischen & exotischen Obst sowie Gemüse.

EKZ RADEBERG An der Ziegelei 2 01454 Radeberg
RÖDERTALPARK Pulsnitzer Straße 16 01900 Großröhrsdorf

Confiserie Tiebel
23 Jahre in Radeberg und im Mai 20 Jahre im EKZ.
All unseren Kunden sagen wir ein herzliches Dankeschön für die Treue und freuen uns mit Ihnen auf viele weitere **“süße Tage, Wochen und Jahre”**.
Kommen Sie zum 20-jährigen Jubiläum im EKZ doch mal bei uns vorbei!

LIMITIERTE EDITION. GRENZENLOSE FREUDE.

DER FIAT 500 LIMITED EDITION.

- Lederausstattung
- Klimaanlage
- Radio CD/MP3
- Bluetooth-Freisprecheinrichtung
- Parksensoren hinten

AUCH ALS FIAT 500C CABRIO VERFÜGBAR

SCHON AB € 11.990,- **

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: innerorts 6,4; außerorts 4,3; kombiniert 5,1. CO₂-Emission (g/km): kombiniert 119.

* Leder kombiniert mit hochwertiger Ledernachbildung.
** Inklusiv € 1.970,- Fiat- und Händlerbonus bei Kauf eines Fiat 500 oder 500C „Limited Edition“ 1.2 8V mit 51 kW (69 PS).

Privatkundenangebot, gültig für sofort verfügbare und nicht bereits zugelassene Neufahrzeuge. Nur solange der Vorrat reicht. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Ihr Fiat Händler:
AUTOHAUS MÜLLER GmbH & Co.KG
An der Ziegelei 3, 01454 Radeberg
Tel.: 03528-44 60 84
E-Mail: info@fiatmueller.de

www.reno.de

RENO

Gewinnen Sie tolle Preise beim Glücksradrehen, große Kinderfuß-Messaktion und viele Überraschungen für Groß und Klein!
CLOWN KATRIN SORGT FÜR GUTE LAUNE!

20 JAHRE EKZ RADEBERG!
Wir feiern mit! Am 23. und 24. Mai auf zu Reno!

Eröffnung einfallen lassen. So gab es zum Beispiel in der Confiserie ein 6-kg schweres Marzipanschwein, von dem die Kinder naschen durften und andere Händler lockten mit weiteren Attraktionen und Sonderangeboten.



20 Jahre EKZ Radeberg - 2 Jahrzehnte Einkaufen und Erleben Wir feiern mit Ihnen 23. + 24. Mai 2014

UHREN W DNER SCHMUCK

**Jubiläum-Rabatt
10% auf
s.Oliver - Uhren**

Volker Wodner - Uhrmachermeister
EKZ Radeberg - Tel. 03528 441979
Kirchstr. 17 - 01877 Bischofswerda
volker.wodner@arcor.de

Das EKZ Radeberg Hier ist immer etwas los

Mit tollen Aktionen zu Fest- und Feiertagen begeisterte die Gemeinschaft im EKZ Radeberg ihre Kunden immer wieder aufs Neue. Eine tolle Osteraktion versprach zum Beispiel: „Wenn der Wecker klingelt, während Sie einkaufen, erhalten Sie eine Gutschrift bis 50,- DM.“ Das hörte sich doch gut an. Zu einigen Osterfesten hoppelten sogar kleine Hasen durch das EKZ und erfreuten Groß und Klein. Dabei wurde meist auch ein Osterbasteln angeboten. Im Frühling lockte auch

Kindern gebastelt und es gab Spiele zum Mitmachen und Gewinnen. Für einen entspannten Weihnachtseinkauf sorgte meist stimmungsvolle Live-Musik. Zum Fasching wurden Pfannkuchen verteilt und verschiedene Karnevalsvereine zeigten ihr Können in einem kleinen Programm.



Für die Kleinen wurde viel geboten. Zum Fasching gab es zum Beispiel Kinderschminken und tolle Spiele.

Liebe Kunden
Am Freitag,
den **23.05.2014**
letzter **Verkauf**
vor der Sommerpause

Telefon 035934 / 67533

- Räucherfisch - aus eigener Räucherlei
- Fischsalate - große Auswahl aus eigener Herstellung
- frischer Seefisch
- große Fischbrötchen - mehrere Sorten und vieles mehr!



Die größte Jeans der Welt hing zum Frühlingsfest 1995 vor dem EKZ.

schon mal das ein oder andere Blütenfest mit Musik und Floristik für Jung und Alt. Gewinnaktionen versprachen tolle Preise, nicht nur zu den Festen oder Sonderveranstaltungen. Im Herbst hatte sich bald ein Herbstfest etabliert, bei dem es viele Überraschungen, Rabatte und sogar Modenschauen gab. In der Adventszeit besuchten natürlich auch der Nikolaus und der Weihnachtsmann das EKZ in Radeberg und es wurde fleißig mit den

1. Teichfisch-Versteigerung im Zooshop Radeberg

EKZ - An der Ziegelei 2
am Samstag, den 24.05.14
von 11.00 - 12.00 Uhr

Am Freitag, den 23.05. & Samstag, den 24.05.2014
10% Rabatt auf alle Korbwaren

Glas • Porzellan • Geschenkartikel

Bettina Müller
Ihr Spezialist für Geschenk- & Hochzeitstische
Tel. 03528 44 21 56 • www.muellerglasporzellan.de

Im EKZ Radeberg - Badstraße
23. & 24. Mai 2014
Kochvorführung,
Kochblume nie mehr Überkochen, schneiden, raspeln, dekorieren.
Schauen Sie bei uns rein!

20% Jubiläums-Rabatt
am 23. + 24. Mai 2014 im

EKZ Radeberg
An der Ziegelei 2
Tel./Fax 03528/44 38 49
sport-eck_uhlmann@arcor.de

Sport-Eck UHLMANN
www.sporteck-uhlmann.de

WECHSELWOCHEN BEI FORD!

6.000 € Wechselprämie!*

Beim Kauf eines neuen Ford Focus!

WELTWEIT MEIST GEKAUFTES AUTO 2012 UND 2013!

Abbildungen zeigen Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

FORD FOCUS AMBIENTE MIT COOL & SOUND-PAKET

1,0 l EcoBoost-Motor 74 kW (100 PS), Klimaanlage, Audiosystem CD, MP3-fähig, Fensterheber vorn, elektrisch, Elektronisches Sicherheits- und Stabilitätsprogramm (ESP) mit Traktionskontrolle (TCS), IPS Intelligent Protection System

Bei uns für
€ 14.990,-¹

Entscheiden auch Sie sich für einen neuen Ford Focus.
Als Anreiz bieten wir Ihnen jetzt bis zu 6.000 € Wechselprämie.*

FORD KUGA TREND

1,6 l EcoBoost-Motor 2x4 110 kW (150 PS), Klimaanlage, Audiosystem CD, Berganfahrassistent, Geschwindigkeitsregelanlage, Torque Vectoring Control, Ford Power-Startfunktion, Tagfahrlicht

Bei uns für
€ 20.990,-²

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Focus: 5,9 (Innerorts), 4,2 (außerorts), 4,8 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 112 g/km (kombiniert). Ford Kuga: 8,3 (innerorts), 5,6 (außerorts), 6,6 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 154 g/km (kombiniert).

**Autohaus
Pietzsch
Radeberg**

An der Ziegelei 13 · 01454 Radeberg
Telefon (0 35 28) 44 31 91 · Fax (0 35 28) 44 31 71
www.autohaus.ford.de/pietzsch/radeberg

* Beim Kauf eines neuen Ford Focus Turnier gibt es jetzt bis zu 6.000,- € Wechselprämie. Das Angebot gilt für Privat- und gewerbliche Kunden außer Autovermieter, Behörden, Kommunen sowie gewerbliche Abnehmer mit gültigem Ford Werke Rahmenabkommen. UVP der Ford Werke GmbH. Gilt für Privat- und gewerbliche Kunden außer Autovermieter, Behörden, Kommunen sowie gewerbliche Abnehmer mit gültigem Ford Werke Rahmenabkommen. Wechselprämie bereits einkalkuliert. Gilt für einen Ford Focus Turnier Ambiente 1,0 l EcoBoost-Motor 74 kW (100 PS) (Start-Stopp-System).
¹UVP der Ford Werke GmbH. Gilt für Privat- und gewerbliche Kunden außer Autovermieter, Behörden, Kommunen sowie gewerbliche Abnehmer mit gültigem Ford Werke Rahmenabkommen. Gilt für einen Ford Kuga Trend 1,6 l EcoBoost-Motor 2x4 110 kW (150 PS).



EKZ Radeberg & **GEWERBE- GEBIET**

20 Jahre EKZ Radeberg - 2 Jahrzehnte Einkaufen und Erleben Wir feiern mit Ihnen **23. + 24. Mai 2014**

Frühlingsfest im EKZ

Ursprünglich als Geburtstagsfest gedacht, etablierte sich das große Frühlingsfest im EKZ schnell zu einer kleinen Tradition. Kinderbelustigung, Musik, tolle Attraktionen, wie zum Beispiel Schnuppertauchen, wurden geboten. Aus diesem Anlass gab es meist auch einen Ver-



Im Herbst 1998 gab Roland Kaiser eine Autogrammstunde in der EKZ Passage.

Modenschau und Marktgeschrei

Wer sich genauer über Produkte und Leistungen informieren wollte, konnte auch das in gewohnt gemütlicher Atmosphäre im EKZ tun. Dazu wurden verschiedene Märkte veranstaltet. Beim Reise- markt mit allerlei Verkaufsständen gab es unter anderem kulinarische Köstlichkeiten, tolle Reiseangebote, eine Bademodenschau und eine Vorstellung der Regionen. Der große Sachsenmarkt überzeugte mit Vielfalt und Qualität sächsischer Produkte. Handwerklich Interessierte haben zum Bauherrentag allerlei Informationen erhalten. Selbst eine Motorradmesse fand im Jahr 2000 auf dem Gelände des EKZ statt. Zu dem ein oder anderen Fest gab es auch schon mal eine tolle Modenschau, die durch die im EKZ befindlichen Modegeschäfte organisiert wurde. Wie zum Bei-

spiel zum Herbstfest 1996, als herbstlich, aktuelle Kindermode sowie Damen- und Herrenmode, Bademode, Nachtwäsche und die Dessous für die kommenden Wintermonate vorgestellt wurden.

Fotos: Privat Ingo Engemann

Rabatt-Aktion
am **23. + 24. Mai 2014**
auf unsere Verkaufartikel & Friseurdienstleistungen



Friseursalon Widtmann
im EKZ Radeberg - Tel. 03528/446525



Eisold
Bäckerei · Konditorei · Café

www.cafe-eisold.de

GENUSS IM ANGEBOT

kaufoffenen Sonntag. Schon im Jahr 1997 glich die eigentliche Geburtstags- sause einem Volksfest. Sogar Bungee- Springen, Hubschrauberrundflüge, Sei- fenkistenrennen, und Fahr-, Sicherheits- simulatoren sowie Oldtimer-Ausstellun- gen und vieles mehr wurden geboten. Fester Bestandteil bildete das Bühnen- programm und auch eine Riege promi- nenter Gäste ließ sich über die Jahre zum Frühlingsfest sehen. Dazu gehörte unter anderem Frank Zander, Ralf Minge und das Zwinger-Trio. Prominent wurde es auch am 15.03.1997, als Kabarettist Peter Ensikat für eine Lesung in die da- malige Buchhandlung kam. Wohl berühmtester Besucher des EKZ war aber sicherlich Roland Kaiser, der am 7.11.1998 zur Autogrammstunde kam.



Daran können sich sicher noch viele Besucher erinnern: Frank Zander schaut beim Frühlingsfest 1998 vorbei und singt zusammen mit den Kindern. Natürlich gab es auch Autogramme.

RENAULT
BESCHLEUNIGT DIE BEGEISTERUNG

Ihr Preisvorteil
4.050,-€



RENAULT TWINGO EXPRESSION
1.2 LEV 16V 75 ECO²

ab **6.590 €**

- ABS • Bordcomputer • Nebelscheinwerfer • Zentralverriegelung mit Funk-Fernbedienung • Lenkrad höhenverstellbar • Servolenkung

Renault Twingo 1.2 LEV 16V 75 eco²: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 6,3; außerorts 3,8; kombiniert 4,7; CO₂-Emissionen kombiniert: 108 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

RADEBERGER AUTO AG
An der Ziegelei 1 | 01454 Radeberg
Tel.: 03528/40950
www.radeberger-auto-ag.de

* Unser Barpreis für einen Renault Twingo Expression 1.2 LEV 16V 75 eco². Abbildung zeigt Renault Twingo Paris mit Deluxe Paket und Sonderausstattung.



Feiern Sie mit uns 20 Jahre EKZ Radeberg.

Kommen Sie am 23. und 24. Mai zum EKZ in Radeberg und freuen Sie sich auf ein buntes Programm aus Spaß und Unterhaltung für Groß und Klein – rund um das Gewerbegebiet. Und in Ihrem KONSUM erwarten Sie wie immer Frische und Qualität in großer Auswahl, viele regionale Produkte sowie ein gut sortiertes Bio-Angebot.

KONSUM-Markt
An der Ziegelei 2
01454 Radeberg

Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 8.00 – 20.00 Uhr
Sa: 8.00 – 18.00 Uhr

www.facebook.de/konsumdresden
Auf www.konsum.de informieren wir Sie über besondere Angebote, geben Einkaufs- und Ernährungs-Tipps.



Hier ist Heimat.

Sonntagsbraten? Wir haben einen Tipp für Sie!

Rinderrouladen, Rinderschmorbraten oder Rindergulasch
aus deutschem Jungbullenfleisch mager aus der Keule
1kg
~~10,99~~
7,99

Jetzt steht fest, welches Fleisch es am Sonntag gibt – Rinderrouladen. Bei diesem saftig-zarten Fleisch zu diesem Preis muss man einfach zuschlagen. Apropos zuschlagen: Die passenden Getränke für jeden Geschmack gibt's diesmal auch besonders günstig!

Radeberger Pilsner
Kasten, 20 x 0,5-l-Flaschen
zzgl. 3,10 Pfand / Kasten
1,00/l
~~13,99~~
9,99

Käsemeister Maasdamer
45% Fett i. Tr.
100g
~~0,99~~
0,59

Walther's Aronia Nektar
3-l-Frische-Saftbox
2,22/l
~~9,99~~
6,66







Sonderangebote gelten nur für den KONSUM-Markt Radeberg
Gültig vom 23.05. bis 24.05.2014

Interview zum 20-jährigen Amtsjubiläum des Oberbürgermeisters oder Schuldenabbau von über 34 Euro auf 4 Mio Euro

Radeberger: Herr Lemm, es ist gerade Wahlkampf. Vor ziemlich genau 20 Jahren haben Sie zum ersten Mal in Radeberg Wahlkampf geführt, damals wurden Sie Bürgermeister und sind es bis heute geblieben. Was ist das für ein Gefühl, auf eine solche Zeit zurückzublicken?

Lemm: Es gibt einfach noch so viel zu tun, dass ich im Grunde mehr nach vorne als zurück blicke. Wenn aber doch, ist das Hauptgefühl Dankbarkeit. Dafür, dass ich maßgeblich an der positiven Entwicklung unserer schönen Stadt mitwirken durfte und nach wie vor darf.

Radeberger: Was waren denn die Hauptprobleme bei ihrem Amtsantritt?

Lemm: Es war schlimmer, als ich befürchtet hatte. Im Prinzip gab es 3 Kernprobleme. Die Stadt war dramatisch überschuldet, sie bedurfte einer umfassenden Sanierung nahezu der gesamten Substanz und die Verwaltung war bei allem guten Willen aufgebläht, schlecht strukturiert und unzureichend ausgebildet.

Radeberger: Wie sah es denn konkret mit den Finanzen aus?

Lemm: Wie gesagt, furchtbar. Ein Großteil der Schulden war nicht einmal sofort erkennbar, sondern in sogenannten „haushaltsfremden Rechtsgeschäften“ versteckt. Wir mussten hier erst einmal die Verträge auslaufen lassen oder abändern. Erst nach 3 Jahren, also 1997, war dann die Schuldensumme offen im Haushalt ersichtlich, es waren über 34 Millionen, in Euro gerechnet. 1999 kamen dann durch die Eingemeindung Ullersdorfs noch weitere Millionen hinzu. Seitdem haben wir konsequent keine Schulden mehr aufgenommen, sondern stattdessen erhebliche Summen zurückgezahlt.

Radeberger: Wie sieht's denn heute aus?

Lemm: Wir liegen jetzt etwas unter 4 Millionen Schulden und haben zusätzlich noch Rücklagen, die wir für Investitionen ohne Neuverschuldung einsetzen können.

Radeberger: Neben den absoluten Summen wird immer die Pro Kopf Verschuldung als wichtige Kennzahl genannt. Wie sieht's denn da aus?

Lemm: Die lag damals bei 2.200 Euro pro Kopf. Jetzt sind wir bei 214 Euro.

Radeberger: Ist das ein guter Wert, z.B. im Vergleich mit anderen Kommunen?

Lemm: Zu viel ist es immer noch, wir müssen auch das noch abbauen. Aber mit den 214 Euro pro Kopf brauchen wir uns nicht mehr zu schämen. Bischofswerda etwa liegt bei 425, Kamenz bei 430, Ottendorf-Okrilla bei 821, Pulsnitz über 1.000.

Radeberger: Wie war denn diese Entschuldung möglich, zumal weiter erheblich investiert werden musste?

Lemm: Weiß Gott, investiert musste werden und wurde es auch. Aber mit Augenmaß und Prioritätensetzungen. Das muss auch so bleiben. Es darf auch weiter keine Investitionen nach politischem „Wünsch Dir was“ geben, sondern wir müssen uns strikt auf den Bedarf orientieren und sparsam sein.

Ein weiterer wichtiger Gesichtspunkt war die Qualität der Verwaltung und ihre Größe. Alle Mitarbeiter wurden neben der Arbeit geschult, größtenteils wurden komplette Berufsausbildungen nachgeholt. Da muss ich großen Respekt zollen. Damit konnten auch die Personalkosten erheblich reduziert werden.

Radeberger: Können Sie da Zahlen nennen?

Lemm: Sicher. Bei meinem Amtsantritt hatte allein die Kernverwaltung über 68 Vollzeitstellen, bei ca. 14.000 Einwohnern. Heute, bei über 18.000 Einwohnern mit den neuen Ortsteilen sind es 54. Damals kamen auf 1.000 Einwohner 5 Verwaltungskräfte, heute sind es knapp 3.

Radeberger: Was sind denn heute die Hauptprobleme?

Lemm: Im Grund immer noch dieselben, nur sehr viel kleiner. Die Infrastruktur muss weiter verbessert werden, bei gleichzeitig weiterer Entschuldung. Da uns durch das Auslaufen des Solidarpaktes und die Demographie Einnahmerückgänge bevorstehen, bleibt dies besonders wichtig. Aber ich bin heute viel zuversichtlicher, schließlich haben wir schon größere Schwierigkeiten bewältigt. Dafür möchte ich auch einmal allen Beteiligten Danke sagen. Den Stadträten und Stadträtinnen, die jedenfalls mehrheitlich diesen schweren Weg immer mitgetragen haben, überwiegend auch kooperativ und kompromissbereit. Meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, denen wir vieles zugemutet haben und die sich ganz überwiegend sehr engagieren. Und nicht zuletzt den Bürgerinnen und Bürgern, die ebenfalls deutlich diese Politik immer mehrheitlich unterstützt haben. Und auch viel Verständnis bewiesen haben, dass manches eben nicht oder nicht schnell genug ging.

Sport im Rödertal

Meisterschaft schon entschieden?

Der SV Einheit Holsten übernahm nach dem 4. Spieltag und einem Extraspieltag am Dienstag die Spitzenposition. Im Spitzenspiel des Tages setzten sie sich gegen die Fruchtzwerge mit 2:1 durch. Am Dienstagabend siegten sie 8:0 gegen Unified Kleinwachau. Der Freizeitmix 77&9 besiegte am FC Spitzenspiel einen der Mitfavoriten auf den Titel, den FC Kleinwolmsdorf mit 2:0. Gegen Reloaded gab es einen 6:0 Erfolg und Platz 2 in der Tabelle. Die Kleinwolmsdorfer siegten 6:0 gegen das Team eigenARTig. Den ersten Punkt bei einer Meisterschaft holte Unified Kleinwachau bei 1:1 Unentschieden gegen die Jungs vom Jugendclub die Spläshmaker. Noch ist die Meisterschaft nicht entschieden. Der Meister die BAL-LermännER haben erst drei und Holsten und Mix 77&9 schon fünf Spiele bestritten. Dadurch ist die Tabelle etwas verzerrt.

Weiter geht's am Freitag, den 16.05.14 ab 18.45 Uhr mit folgenden Begegnungen: EA-Unifid; Mix 77&9-Spläsh; Bam-Holsten und FCKW-PFZ.

Tabelle nach 4. Spieltag				
Platz	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1.	SV Einheit Holsten	5	27:1	15
2.	Freizeitmix 77 & 9	5	9:4	10
3.	FC Kleinwolmsdorf	4	24:3	9
4.	Fruchtzwerge	4	6:3	7
5.	BALLermännER	3	2:1	4
6.	Reloaded	4	3:23	3
7.	Spläshmaker	4	1:9	2
8.	Unified Kleinwachau	4	1:15	1
9.	eigenARTig	3	0:14	0

Also wir sehen uns zu einem spannenden Spieltag. Alles auch unter: www.einheit-radeberg.de

Turnierleiter, Günter Zeiger

SG Ullersdorf informiert

Spielbericht von letzter Woche Goldbach – Ullersdorf Damen 1:4

Vergangene Woche reisten die Ullersdorfer Damen nach Goldbach, um ihr 3. Spiel zu bestreiten. Auch diesmal wollte man natürlich wieder gewinnen, doch tat man sich anfangs noch sehr schwer. Das lag vielleicht daran, dass es aufgrund des abfälligen Platzes in der ersten Heimzeit im Angriff noch bergauf ging. Die Heimmannschaft versuchte von Beginn an mit Kampf und Ehrgeiz den Ullersdorferinnen den Schneid abzukaufen. Diese versuchten spielerisch dagegen zu halten, aber dies gelang nur vereinzelt. Beste Möglichkeiten hatten in der 1. Hälfte nur M. Unger, die aus bester Position zwei Mal an der eigenen Konzentration scheiterte. Frei vor dem Tor schoss sie zunächst drüber und dann knapp vorbei. Dies waren auch schon die Highlights der 1. Hälfte. In der Pause schienen die Gästetrainer dann aber die richtigen Worte gefunden zu haben, denn bei Wiederanpfiff merkte man, dass die Ullersdorferinnen nun mehr Druck auf das gegnerische Tor erzeugen wollten. Ganze zwei Minuten dauerte es, bis A. Cerny nach einer Ecke den Ball in die Maschen „drosch“. Die Abwehr konnte den Ball nicht klären und aus dem Gewuschel stupte sie den Ball über die Linie. Doch so viel Glück wie bei diesem Tor hatten Sie dann im eigenen Strafraum nicht. Ein vermeintlich harmloser Schuss bereitete der Ullersdorfer Torfrau mehr Probleme als erwartet und sie ließ den Ball ins Tor prallen (50.). Nun ging es Schlag auf Schlag. Erst eine Chance für Goldbach, als B. Fellenberg den Ball parierte, an den Pfosten lenkte und ihn dann im Liegen ins Aus köpfte. Erneut aus einer Ecke auf der Gegenseite stocherte A. Cerny den Ball ins Tor (52.) und dann schickte Sie mit einem Steilpass A. Sobczik auf die Reise, die cool blieb und locker zum 1:3 einschob (53.). Als dann in der 60. K. Loth zu einem Sololaut von der Mittellinie startete und das 1:4 machte, war das Spiel gelaufen. K. Loth und Ihre hartnäckige Gegenspielerin liefen gemeinsam Richtung Tor und obwohl Sie hart bedrängt wurde, hielt Sie körperlich stark dagegen und ließ sich nicht abdrängen. Vor dem Tor behielt Sie unter Bedrängnis die Ruhe und schoss den Ball sicher ins linke untere Eck. Zwar hatte Ullersdorf jetzt noch einige Chancen, aber es fehlte nun die nötige Konsequenz im Torabschluss. Mit dem nun 3. Sieg in Folge freut man sich auf das 1. Heimspiel am 18.05. 10:30 Uhr gegen Deutschbaselitz.

Die Spielergebnisse vom Wochenende:

Fr 09.05.	Alte Herren - SV Blau-Gelb Stolpen	2 : 2
Sa 10.05.	C-Jugend - SV Eintracht Strehlen	4 : 1
Sa 10.05.	Dresdner SSV - D-Jugend	13 : 1
Sa 10.05.	1. Männer - FSV 1924 Bad Schandau	1. Abgesagt (Gäste nicht angetreten)
So 11.05.	1. FC Pirna 3 - F-Jugend	11 : 0

und die kommenden Spiele:

Fr 16.05.	18:30 Uhr	Alte Herren - 1. FFC Fort. DD Rähnitz Frauen
Sa 17.05.	10:30 Uhr	D-Jugend - SpVgg. DD-Löbtau 2
Sa 17.05.	13:00 Uhr	Dynamo-Fußballclub Meißen - C-Jugend
So 18.05.	10:30 Uhr	Frauen - Deutschbaselitz
So 18.05.	15:00 Uhr	SSV 1862 Langburkersdorf - 1. Männer

Jacqueline Krüger
Schriftführung, SG Ullersdorf e.V.

Anzeige

Christoph Klaer - warum nun nicht mehr SPD sondern CDU?

Ich saß von 1999 bis 2010 für die SPD im Stadtrat. Nun kandidiere ich als Parteilooser auf der Liste der CDU erneut. Die Redaktion und ich haben dazu folgende (Leser-)Fragen erhalten und ich möchte mich gern dazu äußern.

1. Habe ich meine Meinungen geändert?
2. Warum betätige ich mich überhaupt und wieder politisch auf Stadtebene?
3. Ist mir eine möglicher Weise angestrebte, politische Karriere bei der SPD nicht gelungen und versuche ich es deswegen nun bei erfolgsversprechenderen politischen Gruppierungen?
4. Wollte ich Oberbürgermeister werden?
5. Habe ich mit diesem Schritt nicht möglicherweise langjährige Wegbegleiter enttäuscht?
6. Welche Rolle spielt das Thema „Eschbachgelände“?
7. Was meine ich, läuft schief in der Stadt? Muss man eine andere Meinung haben als Gerhard Lemm, schließlich steht Radeberg doch gut da, oder?
8. Warum habe ich die CDU gewählt und nicht eine der vielen anderen politischen Gruppierungen?
9. Fehlt es mir an Selbstkritik? Habe ich nicht auch Fehler gemacht? (Schließlich saß ich ja 11 Jahre in der SPD Fraktion.)
10. Was war der Grund für mein damaliges Ausscheiden aus dem Stadtrat?
11. Welche Chancen rechne ich mir aus, wiedergewählt zu werden?

1. Natürlich ist die Frage berechtigt, ob ich meine Meinung geändert habe! Genau das Gegenteil ist der Fall, ich wollte sie nicht ändern. Eine, der von OB Lemm, abweichende Meinung war nicht üblich in der SPD Fraktion. Ich brauchte eine neue Plattform, um meine Ideen einbringen zu können.

2. Ich bin immer für Radeberg angetreten, nicht für die Interessen einer Partei. Dahinter stehen meine Ideen, wie die Stadt zum Vorteil ihrer Menschen gestaltet werden kann. Nennen Sie es Radeberg-Opportunismus! Es geht mir um Radeberg! Da mache ich ungen Kompromisse!

3. Und wenn es mir tatsächlich um eine politische Karriere gegangen wäre, wäre die SPD in Sachsen wohl schon aufgrund der Wahlergebnisse von vornherein nicht die richtige Adresse gewesen. Niemand spielt am Mittwoch Lotto, weil am Donnerstag Rechnungen fällig werden! Das wäre wohl auch von vornherein eher aussichtslos.

4. Auch hatte ich nie vor, Bürgermeister zu werden. Meine Erfahrung ist viel mehr, dass die Politik dort besonders schlecht bis schädlich ist, wo es nur darum geht, Posten zu besetzen oder zu sichern. Macht gehört kontrolliert! Die Kandidaten der CDU sind etabliert und damit unabhängig genug, dies zu tun. Ich kann mir auch nicht vorstellen, meinen Beruf an den Nagel zu hängen! Im Übrigen entscheiden die Radeberger, wer Bürgermeister werden kann.

5. Es ist denkbar, dass Wegbegleiter von meinem Schritt enttäuscht sind. Es geht aber um Interessenvertretung, nicht um Kungelei! Man muss hart in der Sache diskutieren und später trotzdem nett zusammensitzen können! Das ging in der SPD in Radeberg leider nicht! Schon in der Vergangenheit haben prominente Mitglieder, z.B. Dr. Rühmann, den Stadtrat nach meiner Einschätzung deswegen verlassen. Ich trete an, um zu gestalten, nicht um mir abzunicken! Da werde ich unbequem und lasse mich dafür auch gern beschimpfen!

6. Die Auseinandersetzung zum Eschbachgelände war im Übrigen nicht ausschlaggebend für meine Bemühungen, ein anderes Forum zu finden. Das Thema ist aber exemplarisch für die Differenz zwischen Gesagtem und Gelebtem in der Stadt. Da wird der Schutz des Einzelhandels als durchaus lobenswertes Primat der Stadtentwicklung ausgegeben, tatsächlich stirbt die untere Hauptstrasse mitsamt der Röderstraße immer mehr ab, weil sich nichts tut. Am besten schützt man den Handel, indem man für Umsatz sorgt! Und dazu braucht es vor allem Passantenfrequenz. Die untere Hauptstrasse braucht einen sog. Ankermieter, der einen Gegenpol zum oberen Teil bis zur Pulsnitzer Straße darstellt. Eines der wenigen Grundstücke, die dafür in Frage kommen, gehört aber der Stadt, die darauf seit Jahren rumsitzt und es anbrennen lässt. Privaten Eigentümern wird ein solches Vorgehen zum Vorwurf gemacht! Hier wird mit zweierlei Maß gemessen. Darüber hinaus hat man jede Gelegenheit verschlafen, weitere Parkmöglichkeiten zu schaffen. Entsprechende Grundstücke haben in den letzten Jahren den Eigentümer gewechselt, ohne dass die Stadt auch nur im Ansatz reagiert hat. Das ist die allgegenwärtige Konzeptlosigkeit, das Leben in den Tag hinein, während Existenzen kaputt gehen.

7. Man muss irgendwann einmal anfangen, Probleme zu erkennen und systematisch anzupacken! Abwarten ist kein Konzept! Entwicklungen müssen beschrieben und begonnen werden. Das Eschbachareal bekommt dann automatisch eine realistische Funktionszuweisung! Die Ideen der Stadtverwaltung sind wenig realistisch. Bei allen Vorschlägen fehlt nur noch der des Weltraumbahnhofes. Politik ist Verantwortung, kein Karneval! Radeberg scheint es gut zu gehen! Bislang konnten wir von der Nähe zu Dresden extrem profitieren! Auf ein „weiter so, das wird schon werden“ zu setzen, ist aber kein Konzept, auch wenn es der Bürgermeister und seine Fraktion so nennen! Ob Radeberg die richtigen Antworten auf Zukunftsfragen hat, kann man leider nicht am derzeitigen Zustand der Stadt messen. Dazu muss man Entwicklungen analysieren und frühzeitig Weichen stellen!

8. Warum jetzt gerade bei der CDU? Gestaltungswille allein reicht nicht. Es braucht auch Schlagkraft, um in die Umsetzung zu kommen! Ich bin im Übrigen überzeugt davon, dass ein Parlament immer ein guter Querschnitt der Bevölkerung sein sollte, dann ergeben sich auch Lösungen, welche der Lebenswirklichkeit entsprechen. Die Liste der CDU hat diese Bandbreite. Vom 22-jährigen bis zum 72-jährigen, vom Arbeiter bis zum Professor, vom Angestellten bis zum Unternehmer, Alteingesessene und Zugezogene, Mütter, Väter, Großeltern ... da findet Interessenvertretung statt.

Darüber hinaus habe ich den Arbeitsstil der CDU-Fraktion im Stadtrat auch schon früher als sehr konstruktiv wahrgenommen! Dort wurde immer schon der Austausch mit den anderen Fraktionen gesucht. Auch meine Meinung hat man damals schon gern gehört. Da ist Vertrauen gewachsen, Freundschaften sind entstanden. Die SPD-Fraktion hat naturgemäß das getan, was die Verwaltung bzw. der Oberbürgermeister vorgegeben haben. Damals wie heute gilt: Was die SPD tut, ist immer richtig! Kann das sein?

9. Und das sehe ich heute durchaus selbstkritisch! Ich neige nicht dazu, mich für unfehlbar zu halten. Ich weiß, dass nur erkannte und bearbeitete Schwächen zum Gelingen beitragen können. Ich bin mit 19 das erste Mal in den Stadtrat eingezogen. Es wäre schlimm, wenn ich seitdem nicht auch dazu gelernt hätte. Sein eigenes Tun auf den Prüfstand zu stellen, scheint nicht üblich, dient aber der verantwortungsvollen Entwicklung der Stadt! Darum geht es und um nichts anderes.

10. Ich musste 2011 aber auch eine neue Balance zwischen Familie, beruflicher Tätigkeit und Ehrenämtern finden. Zudem habe ich Ende 2011 meine Dozententätigkeit reduziert, um selbst noch einmal die Schulbank zu drücken. Da ich mich nicht für unersetzbar halte, habe ich mein Stadtratsmandat aufgegeben. Der Kontakt zu den Mitgliedern der CDU Fraktion ist erstaunlicherweise trotzdem nicht abgerissen. Man hat weiter Wert auf meine Meinung gelegt. Frank-Peter Wieth hat mich schließlich davon überzeugt, meine Ideen auch wieder selbst zu vertreten.

11. Wie gut meine Chancen dafür sind, dass heißt wieder in den Stadtrat zu kommen, kann ich nicht sagen. Ich sehe das aber pragmatisch. Als Kaufmann bin ich es gewohnt, Angebote zu machen. Die werden angenommen, oder auch nicht. Und meine Frau und meine Tochter haben grundsätzlich nichts dagegen, wenn ich öfter mal zuhause bin. Man kann in der Stadt aber auch gestalten, wenn man nicht im Stadtrat sitzt. Nehmen Sie z.B. die vielen Vereine, welche in Radeberg wichtige Beiträge zur Lebensqualität leisten. Wichtig: Ideen müssen eingebracht werden können!

Ihr Christoph Klaer

Sehr geehrte Radeberger, sehr geehrte Liegauer, sehr geehrte Großerkmannsdorfer, sehr geehrte Ullersdorfer,

am 25. Mai sind Kommunalwahlen. U.a. bestimmen Sie an diesem Tag, wer Ihre Interessen in den nächsten Jahren in den Ortschaften und der Stadt vertreten soll.

In den letzten Wochen ging es, auch Dank des Wahlkampfes, in Radeberg u.a. zum Thema „Schule Ullersdorf“ hoch her.

Bei allem juristischen Streit, zeigt dies bei genauerem Hinsehen aber insbesondere, wie nachhaltig der Oberbürgermeister vor hat, mit dem Geist der Eingemeindungsverträge, insbesondere nach deren Auslaufen, umzugehen.

Womit heute scheinbar nur Ullersdorf ein Problem hat, das könnte morgen auch das Problem anderer Ortsteile werden. Das ist aber nicht das Interesse der gesamten Stadt! U.a. viele Neubürger haben sich gerade wegen der guten Infrastruktur in den Ortsteilen für ein Grundstück und damit eine Zukunft in den Ortsteilen entschieden.

Die Ortsteile sind, insbesondere mit ihrer Individualität, wichtiger Bestandteil der Lebensqualität der Stadt Radeberg. Und dies muss so bleiben! Nur gemeinsam sind wir stark!

Stärken Sie Radeberg als Ganzem den Rücken! Geben Sie der CDU Ihre Stimme und sichern Sie damit, dass sich jemand vehement für die Interessen der gesamten Stadt, d.h. auch der Ortsteile einsetzt.

Die CDU-Fraktion hat es sich in den letzten Jahren nicht leicht gemacht! Wir wissen aber, dass dies der Zukunft Radebergs dient. Darum bitten wir um Ihre Unterstützung!

Geben Sie uns Ihre Stimmen, aber vor allem: GEHEN SIE ZUR WAHL!

Christoph Klaer



CDU Stadtverband Radeberg



Anzeige

Anzeige Leser-Standpunkt zur Kommunalwahl - Dr. Peter Lunze - Radeberg Anzeige

Ich habe mich für SPD entschieden

Ein Rückblick auf meine Entscheidung vor etwa 11 Jahren, für die SPD im Stadtrat zu kandidieren, führt zu einer erfolgreichen Bilanz kommunaler SPD-Politik in Radeberg. Nach meinem Ausscheiden aus den dienstlichen Pflichten des Bauamtsleiters, wollte ich noch im Ehrenamt meinen fachlich fundierten Beitrag zur Entwicklung unserer Heimatstadt Radeberg leisten. Das Vertrauen auf die mir bekannte Führungstätigkeit von Gerhard Lemm als Oberbürgermeister und das Engagement von Peter Adler als damaliger Fraktionsvorsitzender bestimmten meine Entscheidung für die Bewerbung um ein Mandat der SPD, obwohl ich ja aus der Tradition der Radeberger Liberalen kam und auch weiterhin für eine liberale Haltung stand. Kommunalpolitik ist die ständige Suche nach dem bestmöglichen Kompromiss zwischen optimaler Zielstellung und den jeweiligen Realisierungsbedingungen, die ja meist finanziell geprägt sind. Ich habe von Anbeginn der ehrenamtlichen Stadtratstätigkeit erfahren, dass unsere SPD-Fraktionstätigkeit immer darauf gerichtet ist, sozial bestimmte Standpunkte in den Entscheidungsprozess einzubringen. Mir war es auch besonders wichtig, dass eine Polarisierung zwischen Verwaltungsarbeit und Fraktionsdenken konsequent vermieden und politischer Kleinkrieg als untaugliche Methode nötiger Auseinandersetzung grundsätzlich abgelehnt wurde.

Wenn ich die wichtigsten Positionen kommunalpolitischer Bilanz in den rund 20 Jahren unter Führung von Gerhard Lemm nennen soll, dann sind es

- die weitgehende Entschuldung der Stadt und dabei dennoch
- die Sicherung einer beispielhaften Investitions- und Sanierungstätigkeit für die vorschulische Kinderbetreuung und an den städtischen Grund- und Mittelschulen,
- die Sicherung einer hohen Qualität des städtischen Alten- und Pflegeheims und weiterer sozialer Einrichtungen
- die Sicherung des vorbildlichen Bestands von Einrichtungen der sogenannten freiwilligen kommunalen Aufgaben, da seien Einrichtungen des Sports und der Jugend genannt, die Sanierung und der Ausbau des Kulturzentrums Schloß Klippenstein, der Neubau unserer Stadtbibliothek, der Ausbau unseres Stadtbades.

Diese kommunalpolitische Linie des SPD-Bürgermeisters nach interner, konstruktiver Auseinandersetzung konsequent zu stützen, das war und ist wichtigste Aufgabe der SPD-Fraktion. Aus Altersgründen bin ich nun nicht noch einmal angetreten aber ich freue mich besonders, dass auch einige junge Kandidaten für die SPD den Staffeltab übernehmen wollen. Ich möchte hiermit dafür werben, mit mir den Kandidaten der SPD die Stimme zur Stadtratswahl zu geben und damit für die Fortführung erfolgreicher SPD-Kommunalpolitik in Radeberg zu stimmen.

Dr. Peter Lunze

KOMMUNALWAHL 2014 DIE KANDIDATEN DER CDU WACHAU

Unsere Kandidaten für die Gemeinderatswahl



STEFAN CYRIAX

- Ich stehe für:
- eine familienfreundliche Gemeinde
 - ein Miteinander der Bürger verschiedener Generationen
 - eine wirtschaftlich starke und eigenständige Gemeinde
 - dass endlich der Bau der Umgehungsstraße und die damit verbundene Verkehrsbelastung Realität wird
 - eine weitere Verbesserung der Infrastruktur in der Gemeinde



KARSTA WALTZ

- Ich stehe für:
- die Intensivierung der Kinder- und Jugendarbeit sowie den Ausbau der Freizeitangebote in der Gemeinde
 - die Unterstützung der vielfältigen Vereinsarbeit, die unsere Gemeinde prägen. Kulturelle und sportliche Aktivitäten festigen den Zusammenhalt der Bürger.
 - die Belange der Senioren in unserer Gemeinde. Wir müssen vom Wissen und dem Erfahrungsschatz der Älteren profitieren und für diese Anreize schaffen, sich weiter aktiv in das Gemeindeleben einzubringen



MARIAN BRANDING

- Ich stehe für:
- eine zukunftsorientierte, familienfreundliche und bodenständige Politik in unserer selbständigen Flächengemeinde Wachau
 - die Gestaltung und Weiterentwicklung attraktiver Ortszentren
 - ein gemeinsames Miteinander zwischen allen Generationen in den Ortsteilen



HELMAR HEINE

- Ich stehe für:
- die Unterstützung der Gewerbetreibenden im Gemeindegebiet als Fundament einer stabilen Entwicklung der Gemeinde
 - die Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen aller Altersklassen sowie die Unterstützung der Vereine bei ihrer Arbeit in der Gemeinde



KATRIN BERTHOLD

- Ich stehe für:
- den Erhalt der Kita und des Bürgerhaus in Lomnitz
 - den Auf- und Ausbau des Wander- und Wegenetzes zwischen den Ortsteilen
 - die Förderung des Ehrenamtes
 - eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen Gemeinderat und Gemeindeverwaltung, damit finanzielle Mittel in allen Ortsteilen zielgerichtet eingesetzt werden



SARAH KÖHLER-STAS

- Ich stehe für:
- eine Erweiterung des Fußweges in Wachau sowie die Fortführung des Radweges in Feldschlößchen und zwischen Wachau und Feldschlößchen
 - eine schnellstmögliche Fertigstellung der Umgehungsstraße und die damit verbundene Verkehrsbelastung für alle Ortsteile
 - einen Verkehrsberuhigung in Feldschlößchen



ANDREAS SCHNEIDER

- Ich stehe für:
- eine geradlinige Kommunalpolitik ohne hintergründige Winkelzüge
 - die Umsetzung des Machbaren auf der Basis wirtschaftlicher Grundlagen
 - Offenheit und Transparenz bei der Gleichbehandlung aller Ortsteile



MIRKO MATULLA

- Ich stehe für:
- ein hohes Niveau der Kinderbetreuung in unserer Gemeinde
 - eine schnelle Fertigstellung der Kindertagesstätte Seifersdorf
 - den weiteren Ausbau der Straßen, Fuß- und Radwege in der Gemeinde



THOMAS REDMER

- Ich stehe für:
- den Erhalt der Eigenständigkeit unserer Gemeinde mit ihren Ortsteilen
 - eine ehrliche Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern
 - die Unterstützung aller Kameraden in den Feuerwehren



ROBERT ZUKOWSKI

- Ich stehe für:
- eine konstruktive Zusammenarbeit aller Gemeinderäte im Dialog mit den Bürgern
 - die Förderung und Unterstützung von Kultur und Sport sowie eine ortsübergreifende Zusammenarbeit mit den Schulen, Kindertagesstätten und Vereinen
 - den Ausbau der Fußwege in den Ortsteilen, damit die Schulwege noch sicherer werden



WOLFGANG OPITZ

- Ich stehe für:
- eine wirtschaftliche und kulturelle Weiterentwicklung unserer Gemeinde
 - eine bessere Unterstützung der Vereine
 - eine Gleichstellung aller Ortsteile



MATTHIAS REUTER

- Ich stehe für:
- die Eigenständigkeit der Gemeinde und gleichberechtigte Ortsteile
 - die Einbeziehung der Bürger in demokratische Entscheidungsprozesse der Gemeinde und die Stärkung der Eigenverantwortung der Bürger
 - Unterstützung von Handwerk, Gewerbe und Industrie zur Sicherung der materiellen Basis der Gemeindegemeinschaft



PHILIPP JENTZSCH

- Ich stehe für:
- eine Vertretung und Unterstützung der jüngeren Bürger in der Gemeinde
 - eine Unterstützung der Vereine
 - eine attraktive Gemeinde



MARCUS KLOTSCHKE

- Ich stehe für:
- eine Vernetzung der Vereine und des Ehrenamtes
 - die Fertigstellung der KITA in Seifersdorf im vorgesehenen Kostenrahmen
 - eine Gemeindepolitik, welche alle Ortsteile gleichermaßen voran bringt



UWE JAHN

- Ich stehe für:
- einen weiteren Abbau der Schulden der Gemeinde Wachau
 - die Einhaltung von Ordnung und Sauberkeit im Gemeindegebiet
 - eine sinnvolle Lösung für das Weiterleben des Barockschlosses Wachau



RONNY EHRLICH

- Ich stehe für:
- die Erhaltung und Förderung von Schloss und Schlossparks in Seifersdorf
 - die Unterstützung bei dem Projekt des Bau eines neuen Kindergartens in Seifersdorf
 - das Weiterbestehen der Einsatzfähigkeit aller Ortswehren

Unsere Kandidaten für die Ortschaftsratswahl

FÜR LEPPERSDORF



Wolfgang Opitz



Martin Kunath



Dieter Sicker

FÜR WACHAU



Michael Eisold



Robert Zukowski



Uwe Jahn



Tilo Großmann



Marian Branding

FÜR LOMNITZ



Helmar Heine



Katrin Berthold



Matthias Reuter

FÜR SEIFERSDORF



Mirko Matulla

und Dietmar Lehmann

Gehen Sie am 25. Mai 2014 wählen und geben Sie Ihre Stimme der CDU!
Besuchen Sie uns unter www.cdu-wachau.de

CDU-Gemeindeverband Wachau
c/o Stefan Cyriax | Ringstraße 41
01454 Wachau OT Leppersdorf
info@cdu-wachau.de

